

WIESENGRUND ECHO

Vereinszeitung des SSV Elspe 1911 e.V.



Ausgabe November 2024



Jahre

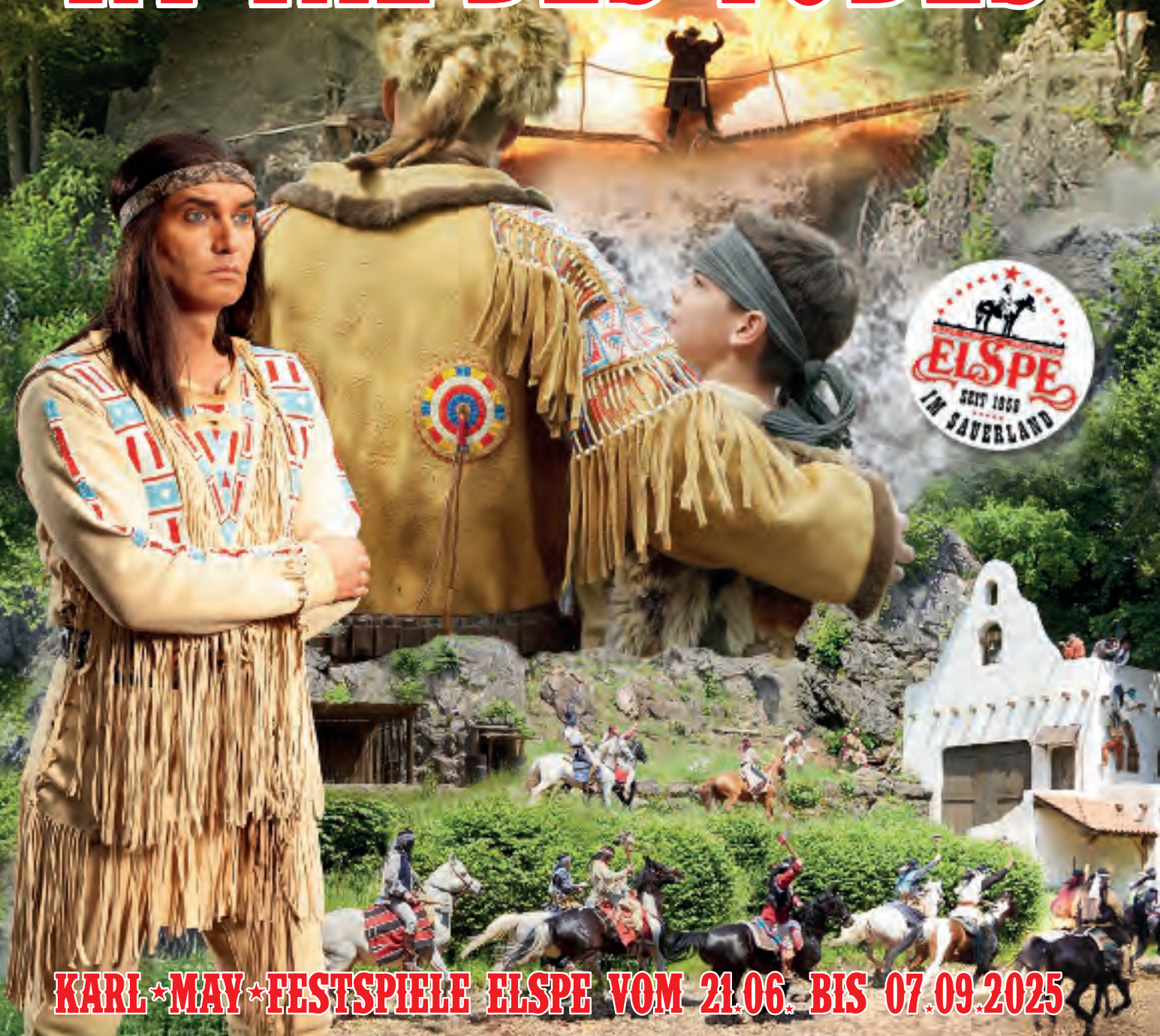
und immer noch jung
Jugendabteilung unseres Vereins

Winnetou und Old Firehand

Elspe Festival

Natürlich live

IM TAL DES TODES



KARL * MAY * FESTSPIELE ELSPE VOM 21.06. BIS 07.09.2025

Tickets und Infos:

02721-94440 | www.elspe.de



Elspe Festival - Zur Naturbühne 1 - 57368 Lennestadt-Elspe

50 Jahre alt, aber immer noch jung

Liebe Elsperinnen, liebe Elsper, liebe Sportfreunde,

ereignisreiche Wochen und bewegende Momente liegen hinter uns. Vor 50 Jahren haben Hugo Köhler, der verstorbene Heinz Thielmann, Clemens Bäcker und Klaus Klein den Grundstein gelegt für unsere Jugendabteilung, seit 50 Jahren steht sie finanziell und organisatorisch auf eigenen Füßen: 50 Jahre alt, aber immer jung geblieben. Vor allen Dingen wenn ich daran denke, dass wir uns immer noch einen Sinn für ein bisschen Unfug bewahrt haben. Die Wassertaufe der Jugendtrainer am Ende unseres Fußballcamps war für die Kinder eine sichtliche Gaudi, immer wieder füllten sie ihre Trinkflaschen, um den nächsten Trainer oder die nächste Trainerin zu übergießen. Nebenbei: Schön, dass Lothar Wittwer gleich ein paar Eimer Wasser abbekam.



Das Elfmeterschießen der Vereine fällt ebenfalls unter die Kategorie Spaß, auch wenn es dabei etwas zu gewinnen gab: kleine Sachpreise, aber mehr noch schöne Stunden der Gemeinschaft. Vereine, Nachbarn, Straßen oder Cliquen: unser Dorf war hier, bei uns am Platz.

Am stärksten bewegt hat mich der Moment, als die AG Miteinander uns besuchte und die Frauen und Männer mit Handicaps und ihre Betreuerinnen und Betreuer Hand in Hand über den Platz auf uns zu schritten und das Lied „Blau und weiß, wie lieb ich dich“ anstimmten. Das fasst auch den stärksten Fußballer an.

Auf zwei Neuigkeiten möchte ich hier außerdem hinweisen: Ein Stickeralbum mit Fotos aller Spieler und Mannschaften des SSV Elspe hat es in dieser Form noch nicht gegeben und das Festwochenende in der Schützenhalle wurde eingeleitet mit einem kurzen, gefühlvollen Film. Ein Knirps durchwandert die Geschichte der Jugendabteilung, von Robin Lünenstraß, Louis Wittwer über „Pille“ Thielmann und „Hänsel“ Müller bis hin zu Hugo Köhler, mit dem 1974 alles anfang. Super in Szene gesetzt von Fotograf Holger Oest und dem Team um Silas Klein. Ein QR-Code im Heft führt zu dem Video. Unbedingt ansehen!

Was gab es noch, abgesehen von dem Gepolter des Steins, der mir und dem Orga-Team des Jubiläums vom Herzen fiel? Ein kleiner, kaum sichtbarer Beleg dafür, dass Vereinsarbeit wirkt. Wirkt bei der Integration von Mitmenschen, die vor dem Krieg flüchten mussten. Von Lothar Wittwer, unserem Vorsitzenden der Jugendabteilung, kam der Anstoß, die Kinder der ukrainischen Familien in Trockenbrück zum Fußballspielen einzuladen. Seit einigen Wochen kicken Tymofii, Bogdan, Vladimir und ihre Kameraden im Wiesengrund mit unseren Jungs und Mädchen. Es sei schön, wenn wir ihnen in schrecklichen Zeiten in ihrer Heimat ein wenig Zuversicht geben könnten, meinte Lothar. Ich kann ihm da nur zustimmen!

Hinter uns liegen 50 Jahre, in denen der SSV Elspe erfolgreich und ohne Unterbrechung eine eigenständige Jugendabteilung geführt hat; vor uns, und ich glaube das sagen zu dürfen, liegt eine Zukunft, für die wir mit unserer feinen Sportanlage und engagierten Helferinnen und Helfern bestens gerüstet sind. Der Weg wird nicht einfach sein, denn attraktive Freizeitbeschäftigungen konkurrieren mit Sportvereinen um immer weniger Kinder. Bitte motivieren sie ihre Kinder, ob Junge oder Mädchen, zu uns, zum SSV Elspe auf den Sportplatz zu kommen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und ihren Familien ein friedvolles Weihnachtsfest.

Mario Eckel,

2. Vorsitzender der Jugendabteilung



Ein perfektes Wochenende: Jugendabteilung feiert die „50“

Viele sportliche Höhepunkte - Video-Premiere und Ehrung von Mario Eckel



*50 Jahre, was für eine Marke in der Geschichte der Jugendabteilung:
Festorganisator Mario Eckel und Vorsitzender Lothar Wittwer*

War das ein Wochenende: Mit zahlreichen Gästen, Jugendturnieren, sportlichen Höhepunkten und einer kleinen Filmpremiere feierte die Jugendabteilung des SSV Elspe seine seit 50 Jahren eigenständige Jugendabteilung. Das 2:0 der deutschen Nationalmannschaft im Achtelfinale gegen Dänemark, das auf Großleinwand übertragen wurde, rundete das Jubiläum perfekt ab.

„Respekt und Anerkennung“

„Es war eine große Leistung, 1974 eine selbstständige Jugendabteilung im SSV Elspe zu gründen“, sagte Joachim Schlüter, Vorsitzender des Fußballkreises Olpe, in der gut gefüllten Elspe Schützenhalle. Es habe ihn schwer beeindruckt, dass der Verein neben der ureigensten Aufgabe weitere Tätigkeitsfelder erschlossen habe, etwa das Miteinander mit Menschen mit Handicaps und internationale Jugendturniere. „Dafür meinen Respekt und meine Anerkennung“, sagte Schlüter.

Noch einmal eine Meisterschaft

Mit ihm am Tisch der Ehrengäste saß einer, der diese Entwicklung vor 50 Jahren mit angestoßen hat: Hugo Köhler (94). Er fühlte sich neben dem CDU-Landtagsabgeordneten Jochen Ritter, dem Vorsitzenden des Kreisjugendausschusses Raimund Nöker, den Sportsportverbandsvertretern Lothar Schenk und Rainer Krahle sichtlich geehrt. Hugo Köhler war 1974 der erste „Chef“ der Jugendabteilung mit drei Mannschaften. Sein Wunsch an diesem Abend: „Ich möchte noch

einmal eine Meisterschaft miterleben.“ Die erste Mannschaft war vergangenes Jahr direkt wieder in die Kreisliga aufgestiegen und hatte, natürlich, auch Hugo Köhler im Kreise der Spieler hochleben lassen.

„Sensationelles Video“

Der 94-Jährige war auch einer der Hauptdarsteller eines dreiminütigen Trailers über die Jugendabteilung des SSV Elspe. Ein Fußballknirps - Finn Soemer - stoppelt durch die Geschichte der Jugendabteilung des Vereins mit ihren jungen und alten Helden und fragt zum Schluß, wann das



*Respekt und Anerkennung: Joachim Schlüter,
Vorsitzender des FLVW-Kreises Olpe, lobte
die Arbeit der Jugendabteilung.*

alles begonnen hat. Auftritt Hugo Köhler: „Vor 50 Jahren. Einer musste ja damit anfangen.“ Das Video wurde in der Halle begeistert gefeiert. „Sensationell“, meinte einer der Gäste, „wer hat das gemacht?“ Ein Autorenteam um Silas Klein und Mika Fleper aus der ersten Mannschaft, einfühlsam und professionell in Szene gesetzt von Holger Oest.

Diplomspiel gegen CP-Auswahl

Am Freitagabend hatte ein Diplomspiel der A-Jugendkreismeister von 1995 gegen die CP-Landesauswahl von Spielertrainer Robin Meyer zahlreiche frühere Aktive in den Wiesengrund gelockt, es endete 7:5 für die Gäste, am Sonntag füllte sich der Platz erneut: Die sportlichen Leiter Michael Thielmann und Fiete Hermes hatten ein Elfmeter-Turnier für den ganzen Ort organisiert. 32 Fünfer-Teams prüften die Vereins-Torhüter Silas Klein, Lukas Erhart und André Knappe.

Ein „Super-Mario“ in unseren Reihen

Hinter diesen drei Tagen steckten intensive Vorbereitung und viele ehrenamtliche Helfer, darunter eine starke Truppe von der Korporalschaft Bonzel, die die Bewirtung übernahmen. „Das war ein gewaltiger Kraftakt“, sagte Fabian Biermann vom Hauptvorstand des SSV Elspe, „ein großes Lob an den Hauptorganisator Mario Eckel und den Jugendvorstandsvorsitzenden Lothar Wittwer.“ Eckel wurde am Samstag in der Halle eine besondere Ehrung zuteil. Joachim Schlüter

zeichnete ihn mit der Verdienstnadel des Fußball- und Leichtathletikverbandes Westfalen in Silber aus. „Der SSV Elspe darf sich glücklich schätzen, solch ein Vorstandsmitglied in seinen Reihen zu wissen.“ Die Reaktion in der Halle: Jubel und tobender Applaus. Wohl dem Sportverein, der einen Super-Mario hat.



*Dönekes: Mitbegründer der Jugendabteilung:
Clemens Bäcker und Hugo Köhler*



Bestens aufgestellt – mit unseren Versicherungslösungen.

Wir Fans müssen zusammenhalten. Deshalb unterstütze ich nicht nur den SSV Elspe, sondern auch Sie – in allen Versicherungsfragen.



Bezirksdirektion
Michael Schweinsberg

Bielefelder Str. 57 a
57368 Lennestadt
Tel 02721 7196560
michael.schweinsberg@ergo.de
michael-schweinsberg.ergo.de

Einfach, weil's wichtig ist.

ERGO

„Wenn ich groß bin, will ich auch mal so ein Superfußballer werden“

Der Jubiläums-Trailer der Jugendabteilung ließ SSV-Herzen höherschlagen



Die Gellestatt in Elspe, ein warmer Sommertag. Fußball-Knirps Finn Soemer macht sich mit dem Ball unter dem Arm auf den Weg zum Sportplatz. Dort angekommen trifft er schnell auf sein Idol: Robin Lünenstraß, den Kapitän der ersten Mannschaften des SSV Elspe...

„Wir brauchten etwas, das unsere geladenen Gäste sofort abholt“

Aber nun erst einmal zum Ursprung der Geschichte. Im Rahmen des Jubiläumswochenendes der Jugendabteilung war es die Idee von Mario Eckel, die Veranstaltung vor allem zu Beginn möglichst lebhaft zu gestalten. „Da brauchten wir etwas, das die Gäste sofort abholt“, schmunzelt er. Gesagt, getan: Kurze Zeit später gründete sich auf seine Initiative ein Film-Team, das sich der Sache annahm – mit Erfolg. Das Team bestehend aus Louis Wittwer, Max Rieke, Mika Fleper und Silas Klein kam schnell zusammen und bastelte an den ersten Ideen. Gedanken wie „Ich denke da an so einen epischen Werbespot von früher“ oder „Aus einem kleinen Jungen soll später ein richtiger Profi werden“ geisterten durch den Raum. Mit der Zeit setzte sich so das erste Skript von ganz allein zusammen.

Mit dem Profi-Kameramann zum Ziel

Die vier Jungs waren in der Theorie absolut zufrieden, nur fehlte es natürlich an Fachpersonal, das ihren hohen Anforderungen standhalten konnte. Das Warten hatte aber schnell ein Ende: Holger Oest, seinerseits bereits Fotograf

für professionelle Shootings und Stickeraufnahmen des SSV Elspe, nahm sich voller Motivation der Sache an. „Wenn das genau so wird, wie ich es im Kopf habe, kann das ein echter Knaller werden“, schwärmt er schnell.

Der kleine Knirps als großer Knaller

Der echte Knaller sollte aber erst noch kommen: Für die Hauptrolle des kleinen Jugendkickers hatte das Filmteam Finn Soemer im Auge. Nach kurzer Absprache mit seinen Eltern war schnell ein passender Termin gefunden. Und was der kleine Mann dann plötzlich vor der Kamera abgeliefert hat, war einfach ganz großes Kino. „Mit jeder Szene ist er sicherer geworden. Das war echt sensationell“, erzählt Mika Fleper. Doch nicht nur Finn machte vor der Kamera eine gute Figur: Für den Trailer schnürten sich zahlreiche aktive Jugend- und Seniorenfußballer die Schuhe. Und damit nicht genug: Auch Elspes ehemalige Star-Kicker „Pille“ und „Hänsel“ zeigten ihre schauspielerischen Fähigkeiten. Das emotionale Highlight bildete aber ein Anderer: Hugo Köhler. Der 94-jährige hatte die Jugendabteilung damals mitgegründet. „Einer musste mal wieder anfangen“, wie er es scherzhaft im Trailer begründet.

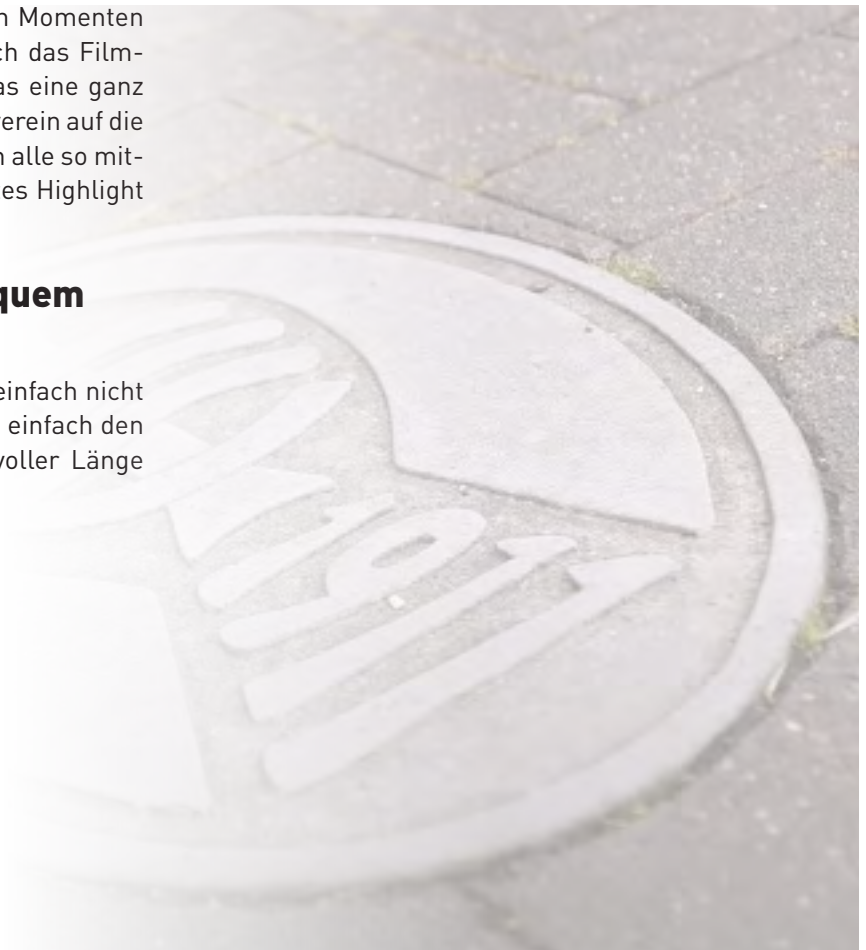
Ein Kurzfilm für die Geschichtsbücher

„Ich glaube alle hatten gerade ein dicke Gänsehaut“, leitete Mario Eckel nach dem emotionalen SSV-Trailer ein. Die Gäste der Jubiläumsveranstaltung in der Elspe Schützenhalle schienen ebenfalls begeistert zu sein. Schon während des

Trailers jubelten sie bei besonders packenden Momenten wie Finns entscheidendem Seitfallzieher. Auch das Filmteam war absolut zufrieden: „Für uns war das eine ganz große Ehre, so einen Film für unseren Jugendverein auf die Beine stellen zu dürfen. Dass in der Halle dann alle so mitgefiebert und gejubelt haben, war ein absolutes Highlight für uns“, denkt Silas Klein noch gerne zurück.

Der Trailer auf Abruf – ganz bequem per QR-Code

Wer den Trailer noch nicht gesehen hat oder einfach nicht genug davon bekommen kann, kann nun ganz einfach den QR-Code auf der Seite scannen und ihn in voller Länge genießen. Viel Spaß beim Anschauen!



WESTMARK
MACH'S EINFACH!



*Wir wünschen dem SSV Elspe
eine erfolgreiche Saison!*

**Küchenhelfer
»Made in Elspe«**

Öffnungszeiten Werksverkauf

Donnerstag	10.00 - 18.00 Uhr
Freitag	10.00 - 18.00 Uhr
Samstag	10.00 - 13.00 Uhr

Westmark GmbH
Bielefelder Straße 125
57368 Lennestadt-Elspe | Germany
www.westmark.de

MADE IN GERMANY



Was für
ein Fest



Elfmeter-Schießen bringt den Spaß ins Dorf

32 Teams am Start - „Tolles Wochenende“, lobt der Vereinsvorstand

Diese Resonanz hatten die Organisatoren überhaupt nicht auf dem Schirm: 32 Teams zu je fünf Teilnehmerinnen und Teilnehmern - oft waren es mehr - kämpften bei den Jubiläumsfeierlichkeiten der Jugendabteilung des SSV Elspe um den Sieg beim Elfmeter-Schießen.

Nach der gelungenen Party am Samstagabend in der Elsper Schützenhalle füllte sich der Sportplatz am Sonntag erneut. Zunächst spielten E-Jugendmannschaften um den Turniersieg, dann traten Clubs, Grüppchen, Straßenteams und Vereine an. Die sportlichen Leiter Michael Thielmann und Fiete Hermes hatten ein Elfmeter-Turnier für den ganzen Ort organisiert. 32 Fünfer-Teams prüften die Vereins-Torhüter Silas Klein, Lukas Erhart und André Knappe mit dem Ziel, den Turniersieg und eine Brauereibesichtigung beim Sponsor Krombacher zu gewinnen.

„Perlen der Natur“ gegen „Konfetti-Stars“

Aber in erster Linie stand der Spaß im Vordergrund. Da traten Teams wie die „Perlen der Natur“, F-Jugend-Papas, Jungschützen, „Entgegner“ und die „Konfetti-Stars“ an, und auch eine Abordnung der AG Miteinander machte mit. So lieferte Heinz Griesse für Susi Eckhardt die Vorlage, der Elfer saß, und Hilde Schulte-Schmies wurde mit einem stürmischen Anlauf Richtung Elfmeter-Punkt gesehen. „Richtig schön! Ich hätte nicht gedacht, dass so viele Leute aus dem Dorf mitmachen würden, die waren richtig heiß“, meinte Fiete Hermes.



Ein Fässchen für die Torwarte

Platz 4 ging an die „Perlen der Natur“ (Fünf-Liter Faß und Gutschein für die Minigolfanlage), Platz 3 an die C1-Jugend, die mit gesamten Mannschaft minigolfen darf, die Brauereibesichtigung an den Tennisverein und 50 Liter Bier an den Sieger, das Team aus der Kaiser-Otto-Straße. Für die fliegenden Männer in den Kisten gab's natürlich jeweils auch ein Fäßchen Pils. „Die Jugendabteilung hat ein ganz tolles Wochenende organisiert“, zog Fabian Biermann vom Vereinsvorstand Bilanz.



Fußballalbum des SSV „einzigartige Aktion im Kreis Olpe“

360 Hefte und 100.000 Sticker - 220 Personen mussten abgelichtet werden



Das hat es in Elspe noch nicht gegeben: Ein Stickeralbum mit den Fotos sämtlicher Spieler des SSV Elspe, angefangen von den Minikickern bis zu den Seniorenmannschaften. 360 Hefte mit 44 Seiten, 100.000 Sticker!

„Wir möchten dieses Sammelfieber für eure Kinder, euch und, ähm, auch für uns wieder aufleben lassen“, hatte Jugendvorstand Lothar Wittwer an die Ära der Paninialben mit den Bundesligastars erinnert. Der Impuls zu dieser Aktion kam von Mario Eckel. „Wir haben uns bereits im Frühjahr 2023 Gedanken darüber gemacht, wie wir dem 50-jährigen Bestehen der Jugendabteilung ein Highlight aufsetzen können“, berichtet er. Auf dem Jugendtag wurde das Projekt

Auch Felix Thielmann von der ersten Mannschaft hat gesammelt: „Das Album ist eine sehr gute Idee.“

bestätigt, kurz vor Weihnachten war der Vertrag mit einem österreichischen Partner unter Dach und Fach.

Professionell fotografiert

Dann begann die eigentliche Arbeit: 220 Personen mussten fotografiert werden, in den jeweiligen Mannschaftstrikot der Einheitlichkeit halber, professionell umgesetzt durch Altligaspieler Holger Oest vom Studio B55. Er hatte im SSV-Clubhaus ein Fotostudio aufgebaut mit Aufhellblitz, festgelegten Positionen und einheitlichem Hintergrund. 10 Stunden, dann hatten 220 Kinder, Jugendliche und



”

Lina Biermann,

„Ich fand die Idee schön, ein Stickeralbum über den SSV Elspe zu machen. Besonders toll fand ich es, wenn ich Gesichter gezogen hab, die ich kenne, zum Beispiel von meinem Vater oder von meinem Bruder. Und ich hab mich immer gefreut wenn ich Karten bekam, die ich noch nicht hatte.“





Bei den Tauschbörsen am Platz gab es regen Zuspruch.

Erwachsene in seine Kamera geschaut. Mario Eckel und sein Team organisierten anschließend den lebendigen Heftinhalt, ein Zeitstrahl führt durch die Geschichte der Jugendabteilung, die Porträts werden hinterlegt auf ge-grauten Spielszenen.

Heftige Schübe von Sammelfieber

Das Album wurde schon vor dem Start ein Renner. Allein die Zahl der Vorbestellungen lag bei mehr als 300, am Ende des Tages wurden 360 Hefte verkauft. 10.000 Päckchen mit je zehn Bildern zu zwei Euro warteten auf Käufer. Am Pfingstmon-tag brach das Sammelfieber aus. Gegenmittel? Keins! Auch Erwachsene berichteten über heftige Fieberschübe. Allein bei den letzten Seniorenspielen der Saison wurden 20.000 Bilder verkauft. Am Spielfeldrand wurde intensiv geklebt und getauscht. „Tausche einen Pille gegen 20 Lothars“, das war das Schreckensszenario von Jugendvorstand Lothar Wittwer. Doch letzten Endes bekamen alle Sammler ihre Alben komplett.

„Sehr gute Idee“

„Ich habe von meinem Taschengeld oft nach der Schule ein paar Päckchen gekauft. Ich wollte unbedingt meinen Bruder Ben als Erster aus der Tüte ziehen und es hat geklappt. Tolle Idee von Papa und Lothar“, sagt Lana Eckel. Auch Felix Thielmann aus der ersten Mannschaft hat gesammelt, aus gutem Grund. „Die Idee und die Umsetzung des Stickeralbums war sehr gut. Ich empfand vor allem den daraus entstandenen Austausch und die Kommuni-

kation zwischen jungen und älteren Spielern vom SSV als sehr positiv. Es war während dem Fussballcamp und dem Jubiläumswochenende schön, dass man zu den ganzen talentierten Kindern nun auch alle Namen hatte.“

Vertrieb auch im Ort

Der Vertrieb der Bilder wurde auch über Verkaufsstellen im Ort organisiert. „Ich möchte an dieser Stelle ein großes Dankeschön an die Tankstelle Malbasa, das Blumenkörbchen, Getränke Verse, die Bäckerei Sommer und an die Minigolf-Betreiber sagen“, meinte Eckel. In einer Sonderaktion sollen auf dem Weihnachtsmarkt über das Glücksrad der Jugend-abteilung noch einmal 12 Hefte verlost werden.

„Freude der Kinder war es uns wert“

Unter dem Strich bleibt das SSV-Fußballalbum eine „ein-zigartige Aktion im Kreis Olpe, perfekt zugeschnitten auf unsere Jugendabteilung“, resümiert Mario Eckel.

Und, was hat dieses Highlight gekostet? „10.000 Euro, wir konnten den Betrag gerade einspielen“, sagt Eckel. Zudem wurden bei verschiedenen Aktionen auch kostenlose Päck-chen an Kinder verschenkt. „Aber die Freude der Kinder und auch der Erwachsenen war uns das wert.“

Fußballcamp mit unvergesslichen Höhepunkten

Gemeinsame Feier mit Menschen mit Handicap - Freestylerin begeistert 99 Kinder



Miteinander ist die Freude größer: Hilde Schulte-Schmies, Christian Dümpelmann sowie die AG Miteinander werden von Mario Eckel und Lothar Wittwer willkommen geheißen.

Was für ein Fest, was für ein Zusammensein! Das Fußballcamp des SSV Elspe erlebte mit dem Besuch der Menschen mit Handicaps der AG Miteinander sowie der Fußballartistin Daria Rebbert aus Köln zwei unvergeßliche Höhepunkte.

Zum 50-jährigen Bestehen der eigenständigen Jugendabteilung hatte der Verein den Menschen mit Handicap und ihren Betreuern ein T-Shirt mit den gemeinsamen Logos geschenkt, die AG Miteinander revanchierte sich bei ihrem Besuch mit einer Überraschung: In einer breiten Reihe über den Platz schritten die Menschen mit Handicap mit einer Reihe blau-weißer Wimpel - den Vereinsfarben des SSV - auf das Clubhaus am anderen Ende zu, untermalt mit den Klängen der Champions League und dem Schalcker Lied „Blau und weiß, wie lieb ich dich“. Das trieb auch gestandenen Vorstandsmitgliedern Tränen der Rührung in die Augen.

„Ein gutes Stück Inklusion“

„Wir kommen jetzt bereits seit einigen Jahren gerne zu euch“, sagte Hilde Schulte-Schmies, seit 49 Jahren die „Mutter“ der AG Miteinander, „dieses Treffen ist schon ein gutes Stück Inklusion.“ Als Dank überreichte sie dem Jugendvorstand ein Bild, und das Motto darauf traf den Nagel auf den Kopf: „Gemeinsam ist die Freude größer.“ Mario Eckel, 2. Vorsitzender der SSV-Jugendabteilung, war sichtlich erleichtert. „Wir haben uns für den heutigen Tag große Mühe gegeben

und wenn ich die glücklichen Gesichter sehe, dann hat sich das gelohnt. Der Einzug der AG Miteinander über den Platz war sensationell!“

Spiel ohne Grenzen

Nach der symbolischen Trikotübergabe an Christian Dümpelmann ging es mit Betreuerinnen und Betreuern, Kindern und Trainern ins „Spiel ohne Grenzen“, in dem verschiedene sportliche Aufgaben zu bewältigen waren. Gestärkt wurden die Gäste von Vito di Nuzzo, der zusammen mit SSV-Vorstand Christoph Heimes, Wolfgang Sebeikat und Ingrid Ivo Pizza aus der „La Elspeira“ servierte sowie Bratwurst im Brötchen. Das turbulente Miteinander wurde übrigens von WDR-Reporter Gerit Saßmann begleitet. Die Sendung wird in der WDR-Lokalzeit Südwestfalen ausgestrahlt.

Tolle Show von Daria Rebbert

Am nächsten Tag wartete ein weiterer Höhepunkt auf die Kinder. Die Kölner Freestylerin Daria Rebbert zeigte in den Trainingsgruppen Tricks am Fußball und leitete die Kinder an, die mit Eifer, manchmal aber auch mit gelinder Verzweiflung dabei waren: „Mann, der Ball will nicht.“ Gefragt waren Balance-Tricks wie der „Neck stall“: den Ball im Nacken balancieren oder „Around the world“, bei dem der Ball in der Luft mit dem Fuß umrundet wird. „Das war eine

recht gute Abwechslung, interessant“, sagt Til Biermann. Pearl Isenberg gefiel die „tolle Show“, die Daria Rebbert zum Abschluss am Mittelkreis inszenierte. Anschließend wurde sie von einer großen Traube an Kindern umlagert: Autogrammstunde!

Die 21-jährige Kölnerin war übrigens von der Top-Sportanlage des SSV Elspe beeindruckt. „In Köln sehen die Fußballplätze nicht so aus“, meinte sie, „mir hat es hier echt gut gefallen. Ich komme gerne wieder.“

Trainer nassmachen

Zum Abschluss gab es am Sonntag dann eine Gaudi ganz im Sinne der Kinder: Trainer nassmachen, nicht mit dem Ball, sondern richtig nass. Flasche um Flasche wurde wieder und wieder gefüllt und auf die Trainer des Camps gespritzt. Eine besondere Füllung wurde Lothar Wittwer und Mario Eckel zu teil: Eimer gefüllt mit kaltem Wasser!



Feine Tricks mit dem Ball hatte die Kölner Freestylerin Daria Rebbert auf Lager, hinterher wurde sie von den Kindern umlagert: Autogrammstunde!



○ Kanalprüfungen

○ Baggerarbeiten

○ Abflussfräse

○ Kanalspülungen

○ Kanal-TV-Untersuchungen

○ Dichtheitsprüfung §61a LWG

○ Sanitärinstallationen

○ Wurzelfräse

○ 24 Stunden Abfluss-Notdienst

Inhaber Jörg Hanses
Wigeystraße 22
57368 Lennestadt

Telefon 02721 - 32 21
Mobil 0171 - 19 39 279



**Miteinander ist
die Freude größer** 



**Mit Sicherheit
ein guter Partner!**



BOSCH Service

Dolle

Ihr Spezialist für LKW, Bus und PKW

Dolle GmbH
Tel.: 02721 9449-0
www.dollegmbh.de
info@dollegmbh.de

**Med
MOBIL**

57368 Lennestadt - Elspe 57319 Bad Berleburg 57271 Hilchenbach
Tel.: 027 21 / 92 93 94 Tel.: 027 51 / 44 88 60 Tel.: 027 33 / 89 72 74

www.med-mobil.info

Mause Dachdecker



QR Code

Wir sind eine kleine, aber sehr kompetente Dachdeckerfirma. Wir sind spezialisiert auf die Reparatur und Erneuerung von Dächern. Wir sind auch für die Installation von Dachziegeln und Dachstuhlarbeiten zuständig. Wir sind sehr flexibel und können auch an Wochenenden und Feiertagen arbeiten. Wir sind sehr preisbewusst und bieten Ihnen die besten Konditionen. Wir sind sehr freundlich und werden Sie von Anfang bis Ende begleiten. Wir sind sehr zuverlässig und werden Sie von Anfang bis Ende begleiten.

Euer zuverlässiger Partner in Sachen:

Arbeitsbekleidung
Sportbekleidung
Textilveredelung



www.sp-textildruck.de
Mobil.: 0160 787 123 8

THERAPIE ZENTRUM MÜLLER



Praxis für Physio- und Ergotherapie
Wolfgang Müller

**PHYSIOTHERAPIE
ERGOTHERAPIE**
(In Kooperation mit Janina Müller)

**OSTEOPATHIE
AMBULANTE TIEROSTEOPATHIE**

Unsere Leistungen u.a.

- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- CMD-Behandlung
- Atlastherapie nach Pohlmann
- Gerätegestützte Krankengymnastik
- Krankengymnastik nach PNF

Unsere Rezeption ist zur telefonischen Terminvergabe/ Terminabsage von 8:00 - 12:00 Uhr besetzt. Ansonsten rufen wir Sie, bei nicht Erreichen, auch gerne zurück.

Karl-May-Straße 2a • 57368 Lennestadt
Tel.: 0 27 21/1 04 00 • www.physiotherapie-mueller-elspe.de

**Felix Steinhoff
Klaus Söbke
& Kollegen**

• Notar • Rechtsanwälte • Fachanwälte

Felix Steinhoff
Rechtsanwalt und Notar a.D.
Fachanwalt für Erbrecht, Fachanwalt für Arbeitsrecht

Klaus Söbke
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Familienrecht, Fachanwalt für Verkehrsrecht

Ruth Köster
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Arbeitsrecht

Karl F. Hofmeister
Rechtsanwalt und Notar a.D.
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Kölner Straße 59, 57368 Lennestadt
Telefon 02721/60070-0, Fax 02721/60070-23
www.rechtsanwaelte-lennestadt.de

Tradition ein roter Faden

Josef Heinrichs mehr als 70 Jahre beim SSV Elspe - Schulden abgebaut



Josef Heinrichs ist dem SSV Elspe seit mehr als 70 Jahren verbunden, Fabian Biermann ehrte ihn auf der Generalversammlung.

Elspe. Tradition zog sich wie ein roter Faden durch die Generalversammlung des SSV Elspe: Mit Josef Heinrichs ehrte SSV-Vorstand Fabian Biermann einen Sportkameraden, der auf 70 Jahre Vereinszugehörigkeit zurückblicken kann; zudem wird die Jugendabteilung des SSV 50 Jahre alt.

„Lasst uns das feiern“

Hugo Köhler, Heinz Thielmann, Klaus Klein und Clemens Bäcker gründeten 1974 eine der ersten eigenständigen Jugendabteilungen im Fußballkreis Olpe, die selbstverantwortlich die Geschicke der Jugendmannschaften leiten sollte. „Eine Abteilung aktiv seit Generationen - lasst uns das feiern“, sagt Mario Eckel vom Jugendvorstand. Vom 28. bis 30. Juni soll im Wiesengrund und mit Band in der Schützenhalle gefeiert werden, mit Jugendturnieren, Einlagespielen und Elfmeterschießen der Vereine.

Josef Heinrichs mehr als 70 Jahre im Verein

Sogar über mehr als 70 Jahre Vereinszugehörigkeit als aktiver Spieler, Trainer der ersten Mannschaft und 2. Vorsitzender kann Josef Heinrichs zurückblicken, denn früher konnte man erst mit 18 Jahren in den Verein eintreten. „Ich habe aber zuvor schon in der Schüler- und Jugendmannschaft gespielt“, sagt Heinrichs. „Jupp“ gehörte auch zu der Mannschaft, die 1957 in die Bezirksklasse aufstieg. Einer seiner Mitspieler damals: Rudolf Pöggeler, der über Westfalia Herne den Weg in die Bundesliga zu Borussia Mönchengladbach fand. Heinrichs verbindet mit Pöggeler auch heute noch eine Freundschaft und er trifft sich jedes Jahr mit Rudi im Stadion der Fohlen.

Neues Kassenhäuschen

Natürlich ist beim SSV Elspe nach dem Projekt (neuer Kunstrasen) vor dem Projekt. Der Eingangsbereich zum Wiesengrund wurde neugestaltet mit einem Kassenhaus aus pflegeleichten Faserzementelementen, zwei vielgenutzte Kabinen wurden renoviert und das Clubhaus bekam 15 Fenster mit Dreifachverglasung. Das alte Kassenhäuschen, sagt Christoph Heimes, Vorstand Platzanlagen, wird im Melbeker Tal als Eierhäuschen ein neues Dasein fristen und der Getränkeverkauf, der kürzlich abgebaut wurde, als Baubude im Märkischen Kreis.

Bier und Bratwurst werden künftig aus einem neuen Gebäude heraus verkauft. „Es erhält einen neuen Kühlraum, Wasser- und Abwasser-Anschluss und eine Infrarot-Heizung“, sagte Heimes. Baubeginn ist im April, und Ziel ist es, zum Saisonbeginn 2024/25 zu eröffnen.

Fast schon ebenfalls Tradition hat der zügige Abbau von Schulden beim SSV. Die Kassenlage ist so gut, dass Finanzvorstand Michael Meyer ankündigte, alle künftigen Investitionen in die Platzanlage ohne weitere Kreditaufnahmen finanzieren zu können.

Wahlen

Wiedergewählt wurden Michael Meyer (Finanzvorstand), Michael Thielmann und Fiete Hermes (Sportliche Leitung), Lothar Wittwer (Jugendvorstand), Sebastian Striemer, Jan Fritzsche, Florian Löher, Christian Schneider, Stephan Messerschmidt und neu Andreas Erhart (Beirat), Robin Lünenstraß (Kassenprüfer).

Ehrungen

25 Jahre: Marius Blume, Christian Boerger, Nico Cremer, Robin Mester, Michael Radomski, Simon Schmies, Ingo Theile-Rasche;

40 Jahre: Heinz Boerger, Bernd Börger, Oliver Isenberg, Markus Jost, Franz-Josef Loch, Wolfgang (Bimbo) Reuter, Uli Schlechter, Thomas Schmitz, Martin Simon, Carsten Soemer;

50 Jahre: Ulrich Berg, Andreas Bieker, Norbert Habbel, Willi Kremer, Michael Lechnitz, Gerhard Schulte;

65 Jahre: Georg Berghoff, Konrad Ivo;

70 Jahre: Josef Heinrichs.

Karriere im Tor: Gerd Hochstein gestorben

Nach seiner aktiven Laufbahn Betreuer der ersten Mannschaft



Gerd Hochstein, Torwart der Ersten und später Betreuer, im Kreise der Spieler (2. v.l., hintere Reihe).

Er war ein feiner Mensch, großzügig und immer hilfsbereit, und das ist ein Satz, mit dem Gerd Hochstein am besten umschrieben ist. Gerd ist 25. Oktober im Alter von 84 Jahren verstorben.

Gerd trat 1958 in den Verein ein, im vergangenen Jahr noch ehrte ihn Vorstand Fabian Biermann für 65-jährige Mitgliedschaft im SSV Elspe. Zunächst spielte Gerd als Torwart der Zweiten Mannschaft, kurz darauf hütete er bereits das Tor der Ersten, bis 1974. Im gleichen Jahr wurde er vom Fußball- und Leichtathletikverband Westfalen mit der Silbernen Ehrennadel ausgezeichnet. Nach seiner aktiven Laufbahn kümmerte er sich bis 1981 am Spielfeldrand als Betreuer um die erste Mannschaft. Auch für die Altliga lief Gerd noch auf.

Spiel vor 1600 Zuschauern

Einer der sportlichen Höhepunkt im Leben von Gerd als Torwart war am 15. Oktober 1968 sicherlich das Spiel eines Trainerlehrgangs der Sporthochschule Köln gegen unsere Erste,

bei der Gerd auf der Linie stand. In den Reihen des Gegners standen klangvollen Namen Berti Vogts, Rudi Pöggeler sowie die Bundesligaspieler Hartwig Bleidick (wie Pöggeler Borussia Mönchengladbach), Gerd Menne (VfB Stuttgart), Günter Preuß (MSV Duisburg) und Rudolf Kröner (Hertha BSC Berlin). Das Spiel vor 1600 Zuschauern(!) endete standesgemäß 5:0 für die Trainer, „Fußball aus dem Lehrbuch“, heißt es in einer alten SSV-Chronik.

Auch für kleine Verrücktheiten war Gerd Hochstein gut. Als der abstiegsbedrohte SSV Elspe im letzten und entscheidenden Spiel in Heggen sich mit einem 2:1-Sieg auf den vorerst rettenden 14. Tabellenplatz vorschob, traten Gerd und der damalige Trainer Wilhelm Jäkel die Heimreise vom „Daspel“ nach Elspe zu Fuß an.

Überhaupt unterwegs sein: Bei den Wallfahrten nach Wormbach war Gerd Hochstein bis ins hohe Alter dabei, und wer öfter mal auf einem Spaziergang um den Sprengel unterwegs war, traf meistens: Gerd Hochstein. Mach es gut, Gerd!

Ein treuer Anhänger des SSV: Verein trauert um Heinz Börger



Der SSV Elspe trauert um Heinz Börger, der am 27. Juni im Alter von 86 Jahren verstarb. Heinz war in den 60er Jahren und dann ab 1968 zusammen mit Hugo Köhler Jugendobmann des SSV Elspe, ein Gespann, das ein Vorläufer des späteren Jugendvorstands ab 1974 war. Zudem hat sich Heinz Börger zu dieser Zeit auch als Jugendtrainer engagiert. „Heinz hat darüberhinaus den SSV Elspe jahrzehntelang unterstützt“, sagt SSV-Vorstand Fabian Biermann.

Auch in den anderen Vereinen des Dorfes war Heinz aktiv. 1963 wurde er Schützenkönig, zuvor - ab 1957 - arbeitete er im Vorstand des Kolpingvereins mit. In dessen Chroniken ist eine Anekdote vermerkt, dass Heinz am 11. März 1963 den zweiten Platz beim alljährlichen Kolping-Skatturnier belegte. Zuvor waren allerlei Siegprämien

ausgelobt worden. 30 Würste, die Prämie für den zweiten Platz, gingen an den Metzgermeister Börger...

Beim SSV Elspe tauchte Heinz öfters nach dem Training der ersten Mannschaft abends in der Kabine auf. „Er hatte noch seine Metzgerkluft an und in der Hand einen heißen Ring frische Fleischwurst“, erinnert sich Michael Thielmann, der seinerzeit gerade den Wechsel aus der Jugend- in die Seniorenmannschaft unter Trainer Wolfgang Wittemund gemacht hatte. „Wir haben manche gesellige Stunden verbracht.“

Bis zuletzt war Heinz Börger einer treuesten Anhänger des SSV Elspe, der fast nie ein Spiel des SSV und seines Enkels Max Rieke verpasst hat. Heinz Börger wird uns fehlen, nicht nur am Spielfeldrand.

SONTEC

BESTE SENSOREN

Frohes Fest

& einen **guten Rutsch** ins neue Jahr
wünscht das Team von **SONTEC**

Die **SONTEC Sensorbau GmbH** ist ein führender Anbieter in der Entwicklung und Produktion hochpräziser **Sensortechnologien**.

Seit 30 Jahren bekannt für innovative und zuverlässige Produkte, umfasst unser Sortiment Grenzstand-, Temperatur- und Leitfähigkeitssensoren für verschiedene Branchen wie Heizungstechnik, Luftfahrt und Medizintechnik.

www.sontec.de

Folgt uns auf **instagram:**
sontecsensorbau



SONTEC Sensorbau GmbH | Am Wasserfall 6 | 57368 Lennestadt



Jakobus



Apotheke

Dr. med. Manfred Gentzsch
Arzt und Apotheker

Fon (02721) 2822
Fax (02721) 12217

Jakobus Apotheke
Bielefelder Straße 47
57368 Elspe

www.jakobus-apotheke-elspe.de
jakobus-apotheke@web.de

Individualmedizin - Abnehmen - Individualkosmetik

Traumstart und tiefe Ernüchterung

Zweite Mannschaft lange in der Kreisliga C1 an der Tabellenspitze



Kein leichtes Amt: Andy Erhart, Trainer der zweiten Mannschaft des SSV Elspe.

Sieben Spiele, sieben Siege: ein überaus geglückter Saisonauftakt für die Spieler der Reserve und ihren Trainer Andy Erhart. Doch der Euphorie folgte bei einem Spiel gegen den FC Finnentrop tiefe Ernüchterung und Entsetzen: Nach einer Tötlichkeit eines Spielers aus den eigenen Reihen wurde das Spiel abgebrochen. Trainer Andy Erhart legte noch am Platz sein Amt nieder: „Das sind nicht meine sportlichen Werte, für ein solches Verhalten stehe ich nicht.“

Andy macht weiter

Damit stand der Fortbestand der zweiten Mannschaft eine zeitlang auf der Kippe. Wie soll es jetzt weitergehen? Nach einem sofortigen Vereinsaustritt und der Suspendierung eines weiteren Spielers und Gesprächen mit der Mannschaft einigten sich die Sportlichen Leiter Michael Thielmann und Fiete Hermes und Trainer Andy Erhart doch auf eine weitere Zusammenarbeit. „Ich bin es den Jungs der Zweiten, die für fairen Fußball und den bisherigen Erfolg stehen schuldig, sie dürfen nicht unter dem fürchterlichen Ausraster eines Einzelnen leiden“, erklärte Erhart.

Bis dahin gute Stimmung

Bis zu diesem Punkt hatte die zweite Mannschaft gegenüber den vorherigen Jahren eine enorme Leistungssteigerung an den Tag gelegt. Sicherlich ist die gute Stimmung im Team

eines der Kriterien für die Leistungsexplosion. Schon während des Trainingslagers bei Temperaturen über 30 Grad im Schatten zeigten alle Spieler, dass sie Lust auf Fußball und dieses Team haben. So machte sich die Mannschaft während einer Mittagspause beispielsweise auf den Weg in den Elspebach, um sich abzukühlen und zu entspannen. Aus dem Trainingslager heraus entstand auch eine neue Tradition: Vor Heimspielen trifft sich die Mannschaft bereits zwei Stunden vor Anpfiff, um gemeinsam zu frühstücken und um das anstehende Spiel zu besprechen.

Auch mehr Zuschauer

Mit dem anfänglich spielerischen Erfolg kamen auch die Zuschauer. Höhepunkt bisher war das Derby gegen den Nachbarverein aus Trockenbrück. Über 200 Zuschauer beobachteten, wie der SSV Elspe II mit einem beeindruckenden und starken 7:1 über den SV Trockenbrück siegte. Tim Hardebusch erklärt: „Auch der Anspruch an sich selbst steigt natürlich mit jedem Sieg und mit jedem Zuschauer, der die Spiele sieht.“

„Familienbewusstsein wichtig“

Florian Pick, eines der neuen Gesichter auf dem Elspe Sportplatz, zeigt sich begeistert von der Atmosphäre in der Mannschaft und im Verein selbst. „Beim SSV ist das



Ordnende Hand im Mittelfeld: Mannschaftskapitän Florian Striemer.

Familienbewusstsein wichtiger als Leistungsanforderungen. Es wird hier mehr aufeinander geachtet, was leider nicht in jedem Verein der Fall ist.“ Neben Florian Pick ist es auch gelungen, einen erfahrenen und starken Spieler wie Jonas Hauke zum SSV zu holen und mit dem aus Portugal nach Elspe gezogenen Leonardo Miguel Pereira Ferreira eine internationale Verpflichtung zu machen.

Schwere Bürde

Mit den schnellen Spitzen Tim Joel Hardebusch, Jonas Hauke und Leon Aegerter ist zudem Athletik und Dynamik ins Elspe Spiel gekommen, im Mittelfeld ordnet Rückkehrer Florian Striemer den Aufbau und erkämpft konzentriert verlorene Bälle zurück. „Er ist auf dem Platz ein absolutes Vorbild“, sagt Erhart. Im Tor stehen mit Silas Klein und André Knappe zwei versierte Spieler, die sich abwechseln und einen Tim Hester, der im Vorjahr noch in der Kreisliga A verteidigte, kann man immer gebrauchen.

Doch nun muss Trainer Andy Erhart Ruhe ins Team bringen, Emotionen auf dem Platz dämpfen. Keine leichte Aufgabe, weil Andy eine schwere Bürde auf sich nimmt: Als Trainer einer Mannschaft, bei der ein Spieler wegen einer brutalen Tötlichkeit auffiel.



Saisonziel des SSV Elspe: Schnell von Abstiegsplätzen absetzen

Adrian Schulte kommt vom SV Oberelspe - aus der eigenen Jugend vier Nachwuchsspieler



Julian Schlechter, Robin Meyer, Mika Fleper, Tino Oest, Joel Hümmeler, Simon Köhler, Jonas Conze, Alexander Wulf (hinten v.l.)
Trainer Dawid Jaworski, Fynn Berghoff, Tom Theile-Rasche, Adrian Schulte, Thomas Kaiser, Max Rieke, Felix Thielmann,
Trainer Simon Keine (mittlere Reihe v.l.)
Niklas Mester, Louis Wittwer, André Knappe, Kevin Schilch, Silas Kein, Robin Lünenstraß, Janis Mester (vv.l.)



Janis Mester,
Mittelfeld:

„Es ist ein großer Sprung vom Jugendbereich zur 1. Mannschaft. Die Gegenspieler sind schneller, robuster und Zweikämpfe werden härter geführt. Im Training sowie sonntags auf dem Platz herrscht eine deutlich lautere Atmosphäre. Das gesamte Spiel ist schneller und körperlich anstrengender als zuvor in der A-Jugend. Da habe ich häufig die linke Außenbahn besetzt, bei den Herren habe ich meinen neuen Platz im zentralen Mittelfeld gefunden.“



Die Marschrichtung beim A-Kreisligisten SSV Elspe vor der neuen Saison war klar: „Wir müssen auf jeden Fall besser werden und das Ergebnis der vergangenen Saison - Platz 11 - toppen“, begrüßte Trainer Dawid Jaworski die Mannschaft zum Trainingsauftakt.

Neu zum Kader stießen vier A-Jugendliche und ein alter Bekannter: Adrian Schulte kehrte vom SV Oberelspe

zurück in den Wiesengrund. „In der Kreisliga A zu spielen ist reizvoll und ich möchte gerne wieder mit alten Kollegen kicken“, sagte der 31-Jährige.

Kaltschnäuzig vor dem Tor

Spielertrainer Simon Keine hält den Angreifer für einen Unterschiedsspieler: „Adrian kann alle Offensivpositionen spielen und ist kaltschnäuzig vor dem Tor. Er hat Jahr für Jahr seinen Torriecher bewiesen. Zudem ist er mit seiner enormen Erfahrung wertvoll für uns.“

Bei der Kaderplanung bleiben die Verantwortlichen der Vereinsphilosophie treu: auf die eigene Jugend setzen. André Knappe, Marvin Diehl, Joel Hümmeler und Janis Mester - „jeder hat das Vermögen, in der ersten Mannschaft Fuß zu fassen“, sagt Keine.



Großes Pech hatte Joel Hümmeler (Bild): Ein Kreuzbandriss warf den jungen Stürmer gleich zum Saisonbeginn zurück.



André Knappe,
Torwart:

„Der Sprung in den Seniorenbereich ist schon schwierig, da muss ich erst mal reinkommen. Aber es ist eine tolle Truppe, auf und neben dem Platz. Wir haben jetzt mit drei Torhütern eine besondere Situation im Seniorenbereich. Derzeit spiele ich in der Zweiten im Tor abwechselnd mit Silas Klein. Sehr gut ist das Training mit Torwarttrainer Alex Heese, das bringt mir sehr viel.“



Trainer auch in die Saison 2025/26 gehen. „Ich habe aus voller Überzeugung zugesagt“, erklärt Simon Keine, „hier in Elspe stimmt das Gesamtpaket: eine junge, hungrige Mannschaft mit viel Potenzial, das Umfeld, der Vorstand, die Jugendabteilung.“ Dawid Jaworski wird im Winter seit drei Jahren im Wiesengrund tätig sein. „Simon und ich arbeiten gleichberechtigt und harmonisch zusammen und das passt. Die große Erfahrung, die wir beide einbringen, tut der Mannschaft gut.“

Liga sehr ausgeglichen

Die Kreisliga A der Saison 24/25 sieht Simon Keine nach einigen Spieltagen sehr ausgeglichen, mit starken Aufsteigern - Kirchhundem, Listertal und Brachthausen/Wirme - dazu komme aus der Bezirksliga Rahrachtal herunter, der aber erhebliche Schwierigkeiten hat. Zum Favoritenkreis auf den Aufstieg in die Bezirksliga zählt Keine Heggen, Kleusheim und Langenei/Kickenbach. Er ist sich aber sicher: „Unser Mannschaftsgerüst ist zusammengeblieben, wir haben mehr Konkurrenzkampf durch frisches Blut, aber auch eine super Kameradschaft. Wir können jeden schlagen.“

Tim Hester neuer Mannschaftsbetreuer

„Sie alle besitzen Fähigkeiten, die uns weiterhelfen können“, sagt Keine, allerdings müssten sie noch an die Intensität und die Anforderungen der Kreisliga A herangeführt werden. Neuer Mannschaftsbetreuer ist Tim Hester, der die aktive Laufbahn in der ersten Mannschaft beendete.

Auch Fiete Hermes, der zusammen mit Michael Thielmann die sportliche Verantwortung trägt, sieht großes Potenzial in dieser jungen Mannschaft. Die Vorgabe der sportlichen Leitung: „Wir müssen uns in der neuen Saison frühzeitig von den Abstiegsplätzen absetzen.“ In der vergangenen Rückrunde lieferte der SSV sechs, sieben fußballerisch gute Spiele, bei denen jedoch die Belohnung - sprich: Punkte - ausblieben. „Wir müssen effizienter vor dem Tor werden, besser verteidigen und in der Summe mehr Konstanz an den Tag legen“, sagt Spielertrainer Simon Keine.

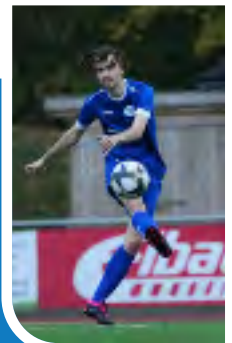
Beide Trainer verlängern bis 2025/26

Konstanz legte die sportliche Führung des SSV an den Tag und machte im Oktober früh Nägel mit Köpfen: Dawid Jaworski und Simon Keine werden weiter als gleichberechtigte



Marvin Diehl,
Verteidiger:

„Der Wechsel in den Seniorenbereich ist schon sehr schwer. Ich war in der A-Jugend zuletzt ein halbes Jahr verletzt, der Einsatz bei den Senioren war dann wie ein Kaltstart. Kürzlich habe ich Starteinsatz gehabt, und ich hoffe, Stammspieler werden zu können. Zweikämpfe kann ich gut, mein Passspiel muss aber besser werden. Es ist immer Steigerungspotenzial da.“



netperfection

internetseiten · computerservice · druck



Web: netperfection.de
Mail: info@netperfection.de
Tel.: 02 72 1 / 60 30 90 8
Mobil: 01575 / 844 58 95

„Ich will jungen Spielern bei dem Schritt in den Seniorenbereich helfen“

Robin Lünenstraß ist neuer sportlicher Leiter der SSV-Jugendabteilung



Neuer sportlicher Leiter der Jugendabteilung:
Robin Lünenstraß.

Der Kapitän der ersten Mannschaft springt nun auch auf das Schiff der Jugendabteilung auf: Als sportlicher Leiter soll er seine Erfahrungen aus dem Seniorenbereich in die Jugendteams bringen, um die jungen Kickerinnen und Kicker vor allem ab der C-Jugend bestmöglich auf den Seniorenfußball vorzubereiten. Auch die Trainer sollen davon profitieren und Möglichkeiten bekommen, sich weiterzubilden. „Die Jugendabteilung zählt seit vielen Jahren zu den Prunkstücken unseres Vereins“, leitet Robin Lünenstraß ein. „Wir haben eine Menge Potenzial in unseren Reihen, das wir noch besser fördern wollen“.

Der sportliche Leiter als neue SSV-Position

Damit übernimmt Robin eine Position, die es vorher noch nicht in der Struktur der Jugendabteilung gab. Im Sommer 2024 wurde damit eine Idee des Vorstands ins Leben gerufen, mit der die Schnittmenge zwischen Jugend- und

Seniorenbereich noch größer werden soll. „Robin soll als Bindeglied zwischen den leistungsorientierten C- bis A-Jugendteams fungieren“, erklärten Lothar Wittwer und Mario Eckel, Vorstand der Jugendabteilung. Robin selbst ergänzt: „Ich möchte natürlich auch Lothar und Mario entlasten, die sich um unglaubliche viele organisatorische Dinge kümmern müssen. Ich versuche, dabei den Blick vor allem auf das Sportliche zu richten“.

Die ersten Projekte sind gestartet

Gesagt, getan: Direkt zu Beginn zeigte er sich bei den Trainingseinheiten der Jugendteams und gab erste Taktiktipps. „In den Jahren als Seniorenspieler schnappt man extrem viele taktische Ideen auf. Es war direkt eine tolle Erfahrung, wie begeistert die jungen Spieler etwas lernen und direkt umsetzen wollten“, erzählt er. Darüber hinaus hat er für die Trainer bereits einen Lehrgang organisiert, bei dem auch die Spieler später eine eigene Trainingseinheit vorgeführt bekommen.

Torschusstipps und Abwehrtricks

„Mir ist wichtig, dass alle Jugendlichen auch individuell geschult werden“, gibt Robin schnell zu erkennen. „Zum Beispiel kann es vielen jungen Stürmern eher helfen, sich im Abschluss zu verbessern, als das Verteidigen zu trainieren“. Dafür hat sich der neue sportliche Leiter auch etwas einfallen lassen: Einmal im Monat organisiert er eine Einheit für eine Jugendmannschaft, bei der ein Spieler der ersten Mannschaft seine Tipps an die Jungs und Mädchen weitergibt. So hat Louis Wittwer schon ein paar Torschussübungen gezeigt, die Torhüter Kevin Schilch und Silas Klein kamen bereits für individuelles Torwart-Training vorbei.

„Ich möchte den Jugend- mit dem Seniorenbereich stärker verbinden“

Robin Lünenstraß hat als Spieler selbst alle Jugendmannschaften des SSV Elspe durchlaufen und später als Co-Trainer auch die A- und B-Jugend trainiert. „Da merkt man, dass man sowohl als Spieler als auch als Trainer gerne mal einen Ansprechpartner hat, mit dem man auf Augenhöhe quatschen kann. Und genau das möchte ich allen ermöglichen“, erklärt er. Das Ziel: Perspektivisch die Qualität in den Jugendmannschaften weiter verbessern. „Wir haben einen tollen Verein, in dem man sich wahn-sinnig wohlfühlen kann. Das sollen die Jungs und Mädels spüren und sich hoffentlich auch langfristig für den SSV entscheiden“.

Der SSV wird international: Ukrainische Kinder spielen in Elspe jetzt Fußball

Tymofii und seine Freunde leben in Trockenbrück - Angebot kommt wie gerufen



Neu beim SSV Elspe: Tymofii, Michail, Bogdan, David, Vladimir und Miroslav aus der Ukraine, Lothar Wittwer (blaues T-Shirt) hat sie und ihre Familien eingeladen.

Man kann es wohl so sagen: Die Jugendabteilung des SSV Elspe wird international, weil sich künftig zehn ukrainische Jungen und zwei Mädchen den Jugendfußballmannschaften anschließen. Auf Initiative von Lothar Wittwer, Chef der Jugendabteilung, hat der Verein den in Elspe und in Trockenbrück lebenden Kindern das Angebot gemacht, beim SSV Fußball zu spielen.

„Spaß am Sport“

Jens Domes, Sozialamtsleiter der Stadt Lennestadt, war mit der Integrationsbeauftragten und Dolmetscherin Svetlana Ruschke, mehreren Müttern und ihren Kindern in den Wiesengrund gekommen, wo Lothar Wittwer das Vorhaben umriss. „Wir können eure Sprache leider nicht, aber wir möchten euch die Gelegenheit geben, bei uns Fußball zu spielen und andere Kinder kennenzulernen. Es geht in den unteren Altersklassen nicht nur um Leistung, sondern um Kameradschaft in der Mannschaft, Freundschaft, um Spaß am Sport und an der Freude“, sagte er.

Kleine Präsentation in den Unterkünften

Für Jens Domes, als Bereichsleiter zuständig für die Kriegsflüchtlinge in Lennestadt, kommt das Angebot des SSV Elspe wie gerufen. „Sport wird immer wichtiger.

Da der Krieg immer länger dauert, wirkt sich das negativ auf das Befinden der Kinder aus. Ich bin froh, dass der SSV Elspe dieses Angebot gemacht hat“, sagt er.

Lothar Wittwer hatte kurzerhand eine kleine Vereinspräsentation, die von der Stadt ins Ukrainische übersetzt worden war, in den Unterkünften in Trockenbrück aushängen lassen. „Wir haben bereits 2015/16 gute Erfahrungen gemacht“, begründet er das Angebot. Sirat Kasra, ein junger Afghane, spielte und engagierte sich im Verein und darüberhinaus im Elsper Seniorenheim, dafür wurde er mit dem Ehrenamtspreis der Stadt ausgezeichnet; Akinuami Ajewole aus Nigeria spielte in der ersten Mannschaft des SSV und fand hier einen Arbeitsplatz.

Hier geht es ihnen besser, sagt die Mutter

Der SSV Elspe wird sich darum kümmern, die ukrainischen Kinder mit Fußballschuhen und Trikots auszustatten, wobei: Bogdan und Tymofii Zakharchenko stachen an diesem Tag mit ihren orangeroten Vereinstrikots mit Namen auf dem Rücken schon heraus. Die beiden haben in ukrainischen Meisterschaften gespielt, was man wenig später auch auf dem Spielfeld sehen konnte. Ihre Mutter Ivanca lebt mit den Söhnen in Trockenbrück. Sie flüchteten aus dem Oblast Kijv

vor den Raketen, Drohnen und Gleitbomben der russischen Angreifer. „Als Mutter bin ich so froh, dass es ihnen hier gefällt“, sagt sie. Die Kinder waren erleichtert, vor dem Krieg zu fliehen. Tymofii, sagt die 35-Jährige, habe gesagt: Hier ist es schön, es gebe keinen Luftalarm und man könne normal leben. In der Heimat wurden ihr Leben und ihre Fußballspiele öfter von Sirenen unterbrochen; die erste Zeit in Deutschland hätten sich die Jungen bei Überflügen von Flugzeugen noch ängstlich weggeduckt. „Jetzt geht es ihnen besser“, sagt Ivanca.

Eine verbindende Sprache

Auf dem Spielfeld ist von sprachlichen Barrieren nach wenigen Minuten nichts mehr zu spüren. Was heißt: Spiel ab?, fragen die Trainer des SSV Richtung Svetlana Ruschke. Wie im Deutschen: Pass! Michael Schneider, Dennis Metten, Martin Steinhanses kümmern sich um Tymofii, Bogdan, David, Vladimir, Michail und Miroslav und Elsper Kinder mischen munter mit. „Fußball ist eben eine über Ländergrenzen hinweg verbindende Sprache“, meint Wittwer. Als Pearl Isenberg und Tamina Metten eingreifen, sagt er zu den Müttern: „Wir haben auch eine Mädchenmannschaft.“

„Ein wenig Zuversicht geben“

Nicht nur er hofft, dass sich das Angebot des SSV Elspe herumsprechen wird bei den ukrainischen Flüchtlingen. Jens Dommies, dessen Sohn Max beim SSV in der B-Jugend spielt, meint, die 540 Flüchtlinge in Lennestadt seien untereinander sehr gut vernetzt: „Es werden sich sicherlich noch mehr Kinder melden.“ Mittlerweile hat sich die Zahl

der Kinder anfänglich sechs auf zwölf erhöht. Für den Vorsitzenden der SSV-Jugendabteilung kein Problem: „Wir wären froh, ihnen in diesen schrecklichen Zeiten in ihrer Heimat ein wenig Zuversicht geben zu können.“

Spielerpässe beantragt

Lothar Wittwer ist in der Zwischenzeit auch aktiv gewesen in Sachen Ausrüstung für die ukrainischen Kinder. „Zwölf Paar Fußballschuhe sind bestellt und bereits übergeben, bezahlt hat sie der Bürgermeister“, berichtet Wittwer. Er hatte Tobias Puspas auf dem Elsper Schützenfest angesprochen. Puspas habe das Engagement des SSV gelobt, und die Kinder hätten sich riesig gefreut. Auch die deutsche „Bürokratie ohne Ende“ sei nun erledigt und der SSV Elspe kann für die geflüchteten Kinder Spielerpässe beantragen.



Schon Profimäßig: Die Zakharchenkos mit Namen auf dem orangefarbenen Trikot aus ihrer Heimat.



Beim Fußballspielen war von Sprachbarrieren schnell nichts mehr zu spüren.



**Genossenschaftlich heißt,
Initiativen und Vereine hier
vor Ort zu unterstützen.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Wir sind die Bank mit der genossenschaftlichen Idee. Als Genossenschaftsbank sind wir unseren Mitgliedern verpflichtet und der Region, in der sie leben und arbeiten. Deshalb stärken wir die lokale Wirtschaft und fördern gemeinnützige Projekte, die sich hier vor Ort für die Umwelt und die Gemeinschaft starkmachen.



**Volksbank
Sauerland eG**



CP-Fußballer aus NRW glänzen beim Jubiläum

Neue Spieler stoßen zum Team von Trainer Robin Meyer - Vorbereitung auf World Cup



Ahmad Haghsheenas, Jannik Kuzma, Nick Homfeldt, Marco Müller, Julius Kopf, Fabrice Hille, Michael Meyer
Vorne von links nach rechts: Phillip Kulis, Robin Meyer, Luca Podsendek, Simon Kühn, Frederic Heinze, Samuel Wilczek, Joachim Nieradzik

Der erste Glanzpunkt der 50-Jahr-Feier der eigenständigen Jugendabteilung des SSV Elspe: Die A-Jugend-Kreismeister des SSV Elspe von 1994/95 trafen am 28. Juni auf die CP-NRW-Auswahl von Spielertrainer Robin Meyer - die Partie ging mit einem 8:5 an Fußballer der CP-Landesauswahl NRW.

Taktisch und läuferisch überlegen

Die Begegnung wurde dominiert von den CP-Fußballern, die taktisch und läuferisch überlegen waren. Beeindruckend war auch die große Zahl der Spieler mit Zerebralparese, die mittlerweile für die NRW-Auswahl aufliefen. Jüngstes Mitglied: Samuel Wilczek aus Hamm. Der 14-Jährige erzielte den vielleicht berührendsten Treffer dieses Abends. Abklatschen mit Kapitän Robin Meyer natürlich Pflicht! Für die CP-Auswahl trafen Nick Homfeldt (2), Philipp Kulis (1), Julius Kopf (1), Fabrice Hille (3) und Samuel Wilczek (1).

„Express kommt ins Rollen“

„So viele Spieler hatten wir noch nie bei der Landesauswahl hier in Elspe“, sagte Robin Meyer, der mit dem Auftreten seiner Mannschaft sichtlich zufrieden war. „Es hat Spaß gemacht mit den Jungs, so langsam kommt der NRW-Express der CP-Fußballer ins Rollen. Wir haben aktuell immer wieder neue Spieler gefunden, die haben Lust und kommen dann auch gerne“, freute sich Mannschaftsbetreuer Michael

Meyer. Drei neue Spielern aus NRW sind zum Nationalkader gestoßen. Die drei heißen Ahmad Haghsheenas (iranischer Flüchtling), Jannik Kuzma und Nick Homfeldt.

Vorbereitung auf den Weltcup

Im November steht die nächste große Prüfung für die deutsche CP-Auswahl an: Vom 6. bis 23. November findet im spanischen Salou der World Cup 2024 statt. Im Vorfeld fanden diverse schweißtreibende Lehrgänge - unter anderem in Elspe statt. Hier wurden vier bis fünf neue Spieler „gecastet“, von denen nun auch vier fest zum Kader für den World Cup gehören. „Die Qualität des Kader steigert sich von Jahr zu Jahr“, so ein zuversichtlicher Bundestrainer Conny Fritsch. „Mit dem Iran, Irland und Venezuela haben wir schon eine ansprechende und schwere Gruppe erwischt“, erklärt Teammanager Michael Meyer. „Der Iran gehört schon zu den stärksten Teams der Welt“, so Meyer weiter.

Wichtige Spieler verletzt

Leider musste die Nationalmannschaft in diesem Jahr auch einige Rückschläge hinnehmen. „Wir haben leider großes Verletzungspech gehabt. Mit Marvin Donges und David Bruns fallen gleich 2 Spieler mit Kreuzbandriss aus. „Gerade der Ausfall von David Bruns wird uns sehr weh tun“, so Fritsch. „Er ist einer der besten, wenn nicht der beste CP Fußballer der Welt, so Fritsch weiter. Aber dennoch gilt es



Die CP-Auswahl trat gegen die A-Jugendkreismeister des SSV Elspe von 1994/95 an.

für die Mannschaft nun, nach vorne zu schauen und motiviert nach Spanien zu fliegen. „Die Jungs sind fit, jetzt kommt der noch nötige Feinschliff“, erklärt Conny Fritsch. „Jeder Spieler ist fokussiert auf den World Cup“, sagt Mannschaftskapitän Robin Meyer. „Unser Ziel ist es, die Vorrunde so zu überstehen, das wir unter die besten Acht im Turnier kommen.

Das heißt, wir wollen Gruppensieger werden“, so Teammanager Michael Meyer zur Zielsetzung der Mannschaft. Im kommenden Jahr sind erstmals deutsche Meisterschaften im CP-Fußball geplant. „Das“, sagt Michael Meyer, „ist ein großer Fortschritt und eine super Weiterentwicklung im deutschen CP-Fußball.“



**FAHRZEUGVERLEIH | PERSONENTRANSFER
SPEDITION**

www.breidenbach-logistik.de | Info@breidenbach-logistik.de
Telefon 0160 97 83 11 11

JUSTINTIMELogistik

Wir befördern Ihre Ware direkt und ohne Umwege

Inhaber: Franz-Josef Happe
Dr. Paul-Müllerstraße 74
57368 Lennestadt

Tel. 02721 20889
www.winter-zimmerei-holzbau.de





Juniorenmannschaften



A-Junioren



B-Junioren



C1-Junioren



D-Junioren



E-Junioren



F1-Junioren



F2-Junioren



G-Junioren

WWW.WEBER-ELSPE.DE



**02721
22 32**



WEBER

WERKSTATT
REPETALSTR. 328
57439 ATTENDORN-RÖLLECKEN

BÜRO
BIELEFELDER STR. 74
57368 LENNESTADT-ELSPE

**HEIZUNG · LÜFTUNG · SANITÄR
REGENERATIVE ENERGIEEN**



MODE FISCHER

DIE NEUESTEN TRENDS JETZT DIGITAL:

WWW.MODEFISCHER.COM



LENNESTADT ELSPE
BIELEFELDER STR. 5A
TEL: 02721 92460



LE. ALTENHUNDEM
HUNDEMSTR. 13
TEL: 02723 7195600



**„Lebenslauf-
Begleiter.“**

Unsere Berufsunfähigkeitsversicherung:
Für Ihre finanzielle Sicherheit.

Messerschmidt & Hille OHG
Bahnhofplatz 2, 57368 Lennestadt
Tel. 02721 94300
messerschmidt-hille@provinzial.de

PROVINZIAL 




[Bielefelder Str.118a
57368 Lennestadt- Elspe
www.reifen-berg.de
Tel.02721/60340](http://www.reifen-berg.de)

Bei uns sind Sie sicher 

Ob Ölservice, Inspektion, Klimageservice, Bremsenservice,
Elektronik/Licht, Stoßdämpfer, Achsvermessung
oder Hauptuntersuchung.

Mehr als nur Reifen

Wir wünschen Allen eine schöne Weihnachtszeit.

Der SSV hat wieder eine Mädchenmannschaft am Start

Vier Trainerinnen und Trainer, bis zu mehr als 20 Spielerinnen



Geht schon zur Sache: Tabea Metten (re.), hinter ihr Vater und Trainer Denis Metten.

Im Oktober 2023 nahm die Entwicklung der Mädchenmannschaft des SSV Elspe ihren Anfang, als Greta Schneider, Tochter des aktuellen Trainers Andreas Schneider, den Wunsch äußerte, Fußball zu spielen. Sie schloss sich dem Training der F-Jugend an, wo bereits drei weitere Mädchen aktiv waren. Schnell sprach sich das in der Schule herum, und auch Solea und Tamina Metten, die Töchter des heutigen Trainers Denis Metten, zeigten Interesse und kamen ebenfalls zum Training. „Ich finde es cool, in einer Mädchenmannschaft zu spielen“, sagt Tamina, aktuell die Mannschaftsführerin der Mädchen.

Neun Mädchen, vier Jungen

Mit der wachsenden Zahl an Mädchen beschlossen die Trainer Juan Bazaga und Martin Steinhanses, die F-Jugend in zwei Teams aufzuteilen: F1 und F2. Zunächst blieben die Mannschaften gemischt, doch der Gedanke, eine reine Mädchenmannschaft zu etablieren, war bereits fest im Hinterkopf. In der Rückrunde der Saison 2023/24 liefen schließ-

lich neun Mädchen und vier Jungen unter der Leitung von Denis Metten und Andreas Schneider auf.

Ehemalige Spielerin ergänzt Trainerteam

In der Region sprach sich, nicht zuletzt aufgrund eines Mädchen-Schnuppertrainings, schnell herum, dass der SSV Elspe eine starke Mädchenbeteiligung in seiner Jugend hat. Dies führte dazu, dass weitere Spielerinnen hinzukamen. Mit dem neuen Trainer Patrick Artino, der seine Töchter Laura und Greta mitbrachte, wuchs das Team weiter an. Zum Ende der Saison trainierten bereits 16 Mädchen regelmäßig. „Es war großartig zu sehen, wie die Gruppe wuchs und wie schnell die Mädchen fußballerische Fortschritte machten. Aufgrund der steigenden Teilnehmerzahl, die teilweise über 20 Mädchen pro Training lag, brauchten wir allerdings weitere Unterstützung“, erklärt Andreas Schneider. Die Verstärkung kam in Form der ehemaligen Spielerin Leonie Fischer, die das Trainerteam ergänzte.



Andi Schneider, Leonie Fischer, Laura Artino, Lotta Grebe, Ella Friesekeoth, Solea Metten, Marie Sebeikat, Aurela Gashi, Tilda Thüner, Greta Artino, Ida Kaufmann, Jette Schneider, Denis Metten (hinten v.l.)
Vorne: Mira Yuvaci, Clara Schneider, Julia Puspas, Tamina Metten, Anni Schöttler, Elisa Schneider, Greta Schnorbus, Johanna Schneider, Greta Schneider
Nicht auf dem Bild: Louisa Hebbecker, Trainer Patrick Artino

Teilnahme an Turnieren

Nach intensiven Überlegungen und Gesprächen mit der F1-Mannschaft wurde schließlich der Entschluss gefasst, für die neue Saison eine reine Mädchenmannschaft anzumelden. Da die Spielerinnen zwischen 6 und 10 Jahre alt sind, melde-

te der Verein eine E-Mädchen-Mannschaft in Arnsberg, die inzwischen regelmäßig an Turnieren teilnimmt. Zudem kann der Verein aktuell eine F-Jugend-Mädchenmannschaft aufstellen, die in Freundschaftsturnieren aktiv ist.



Stark wird man gemeinsam.

Nirgends macht uns Gemeinschaft so stark wie im Sport.

Darum unterstützt die Sparkasse Attendorn-Lennestadt-Kirchhundem den Nachwuchs und den Sportverein von nebenan.

Mehr Informationen erhalten Sie unter heimvorteil.sparkasse-alk.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Attendorn
Lennestadt
Kirchhundem

Verein investierte seit 2016 fast 1,1 Millionen Euro

Zeit der großen Summen erst einmal vorbei - Neue Kasse und Verkaufsbude



Die Kassierer Matthias Oster und Rudolf Börger im neuen Kassenhäuschen.

Eigentlich, und das muss man bei Christoph Heimes immer voraussetzen, ist nach dem Projekt vor dem Projekt: Das neue Kassenhäuschen steht und die neue Verkaufsbude mit großzügiger Überdachung ebenso. Also was kommt jetzt, Christoph? „Die großen Investitionen sind jetzt erst einmal abgeschlossen“, meint der Vorstand für die Sportanlagen. Denn seit seinem Amtsantritt hat der Verein fast 1,1 Millionen Euro investiert und fast 700.000 davon über diverse Fördertöpfe wieder hereingeholt.

Pflegeleichte Hardie-Plank-Platten

Die - vorerst - letzten großen Summen flossen in die Verkaufsbude, die geräumiger und vor allen Dingen pflegeleichter ist. Für die Außenhaut hat die Zimmerei Winter von „Franzmann“ Happe hellgraue Hardie-Plank-Fassadenplatten verwendet. „Sie bestehen aus Faserzement, der wetterfest beschichtet ist“, erläutert Heimes, „wir wollten auch von der dunklen, braunen Holzoptik wegkommen.“

Deutlich besser isoliert

Die alte Bude, im Kern ein Container, wurde verkauft, das neue Gebäude mit einem freitragenden Dach für Zuschauer auf einer Bodenplatte aufgesetzt, darin Wasseranschluss und Abwasserleitungen, Elektrik und zwei Starkstromanschlüsse (für den Pizza-Ofen der La Elspeira). Nach außen zum Spiel-

feld öffnen sich zwei doppelflügelige Fenster, im Winter lässt sich der Innenraum per Infrarot beheizen. Dort wird auch noch eine kleine Küchenzeile eingebaut. Der neue Kühlraum ist geringfügig größer, kühlt mit den alten Aggregaten und einer neuen, teuren Kühlraumtür, und vor allen Dingen: Das gesamte Gebäude ist deutlich besser isoliert.





Vorstand Christoph Heimes im neuen Verkaufsraum: Doppelfenster, innen geräumig.

Grünes Öko-Dach für die Kassierer

Mit dem neuen Kassenhäuschen verfügt der SSV Elspe über einen „vernünftigen Eingangsbereich“ (Heimes), der die Gäste nicht im Regen stehen lässt, es wird außen auch noch eine Beschilderung „Sportanlage SSV Elspe“ angebracht. Überdies haben die Kassierer Matthias und Alex Oster ein Öko-Haus, weil es ein grünes Dach hat. Auch die große Überdachung der Verkaufsbude soll noch begrünt werden. „Das ist für Bienen gut und es reguliert die Temperatur des Gebäudes“, sagt Christoph Heimes. Die grüne Last - es werden zig Zentner Substrat aufgetragen -, wurde bei der Planung durch die Zimmerei Winter bereits statisch berücksichtigt.



Erst mal tilgen

Aber vor der Dachbegrünung sollen erst einmal Vereinsschulden getilgt werden. Großes Lob zollt der Architekt der SSV-Sportanlagen, Christoph Heimes, den beteiligten Handwerkerfirmen, neben der Zimmerei Winter dem Dachdecker Michael Krause und den Leuten von Galabau Blume. Wer in der Bauphase gelegentlich am Sportplatz vorbeischaute weiß: Auch Christoph Heimes hat mit Sicherheit jede freie Minute an der Baustelle verbracht.

Eine Anzeigetafel wäre schön

Jetzt mal ehrlich, Christoph, Du hast doch bestimmt wieder ein Projekt in der Pipeline. Den Vorstand Sportanlagen treibt das Thema Anzeigetafel um, ganz oben in der Ecke zum Tennisclub. „Ich hätte gerne eine Anzeige mit Bildgebung, so eine Tafel ist jedoch sehr teuer“, sagt Heimes. Also erst einmal gucken, wo es Fördergeld dafür gibt.

Kaan kann's: Neuer Schiri pfeift für den SSV

Kaan Kotan absolvierte 2023 erfolgreich Lehrgang - Alle zwei Monate Weiterbildung



Unser Jung-Schiri Kaan Kotan vor dem Anpfiff des B-Jugendspiels Serkenrode/Fretter gegen den FC Lennestadt.

Der Schiedsrichtermangel im Fußball ist ein bundesweites Problem, welches auch immer wieder Auswirkungen auf den Amateurfußball hat. Bemerkbar macht sich dieser Schiedsrichtermangel auch im Kreis Olpe. Immer öfter gibt es Spiele im Junioren- und Seniorenbereich, die nicht von Schiedsrichtern gepfiffen werden. Anstatt von einem Schiedsrichter wird das Spiel dann von einem Vertreter des Gastvereins geleitet. Die Gefahr darin besteht dann wiederum in einer parteiischen Auslegung des Spiels.

Erstes Spiel mit Tandempartner

Unser Spieler der C-Jugend Kaan Kotan hat sich ganz bewusst dafür entschieden, Schiedsrichter zu werden. 2023 nahm er hierfür an der Ein-Tages-Ausbildung für Schiedsrichter teil. Vergleichbar ist diese Tagesausbildung in etwa mit einem Schultag. Nach bestandener Prüfung durfte er sich von nun an schon Schiedsrichter im Kreis Olpe nennen und piff zeitnah seine ersten Spiele. Kaan erklärt: „Das erste Spiel stand ich noch mit einem anderen Schiedsrichter als Tandempartner auf dem Platz. Während des zweiten Spiels wurde ich dann nur noch von außen beobachtet und bekam nach Spielende ein Feedback.“

Umsonst ins Stadion

Kaan sieht mehrere Vorteile darin, Schiedsrichter zu sein. So kann man sich sein Taschengeld aufbessern, man lernt neue Leute kennen und man ist flexibel darin, wann man Spiele pfeift und wann nicht. Alle zwei Monate treffen sich die Schiedsrichter in Grevenbrück, um eine Weiterbildung zu absolvieren. „Dort werden neue Regelungen vorgestellt und Fallbeispiele anhand von Videos analysiert“, so Kaan. Außerdem haben Schiedsrichter die Möglichkeit, nach vorheriger Anmeldung in jedes Stadion in Deutschland zu kommen, ohne dafür Eintritt zahlen zu müssen. In Dortmund liegt die Schiedsrichterzone beispielsweise direkt hinter dem Tor.

2023 wurde der 14-Jährige mit der D-Jugend des SSV Elspe Kreismeister. In der Abwehr ordnet er als Innenverteidiger das Spiel, als Schiri mit der Pfeife. „Ich finde beides toll“, sagt er.

GASTROSERVICE
Hannuschke

IMBISS
Hannuschke

Unser Service

- Mobile Catering
- Großveranstaltungen
- Festivals
- Firmenfeiern
- Food Trucks
- Corporate Events
- Kaffeebar
- Eventmanagement
- Getränke-Service
- Private Feiern
- Festivals
- Food Catering

EVENTSERVICE
Hannuschke

Über uns

Wir sind Spezialist für maßgeschneidertes Catering, Food Trucks, mobile Imbissstände und umfangreichen Event-Management für Hochzeiten, Jubiläen, Firmenfeiern, Konferenzen und mehr. Mit über 25 Jahren Erfahrung machen wir jedes Event zum unvergesslichen Erlebnis.

Kontakt

0177 155 3919
www.hannuschke.de
Hilfsweg 92c, 2074
27965 Lennestadt

Wir bedanken uns bei unseren Kunden und wünschen eine schöne Adventszeit.

Am Marktplatz • 57368 Elspe • Tel. 0 27 21/26 02 **FLORENZ**

GORG

AA

...immer treffend versichert!

Versicherungsbüro
Sebastian Jacob
Elfenbein Str. 56
37368 Lennestadt
jacobversicherung.de

Spezialisiert für den Öffentlichen Raum **DBV**

Sanitätshaus
Andreas Fritsch
Ihr Gesundheitspartner

GenuTrain® OA

Die Orthese zur Entlastung und Stabilisierung bei Kniearthrose

- Spürbare Entlastung der schmerzhaften Knieseite durch innovatives 3-Punkt-Stabilisierungssystem
- Belastungsgerechte Einstellung der Stabilisierung dank Boa® Fit System
- Inklusive Therapie-App für dein individuelles Bewegungstraining

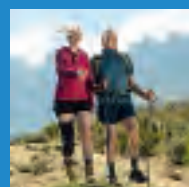


www.sh-fritsch.de

Wir sind Ihr Gesundheitspartner in 2 Standorten:

Wasserstraße 12
Attendorn
Tel.: 0 27 22 / 92 540

Helmut-Kumpf-Straße 2
Lennestadt
Tel.: 0 27 23 / 71 60 02



Von der Kreisklasse ins Videospiel

Tim Hardebusch aus der zweiten Mannschaft des SSV wird zum Werbegesicht für EA 25



Tim Hardebusch bei Aufnahmen in der Fankneipe des BVB in Dortmund.

Einmal Teil im Videospiel FIFA bzw. EA zu sein. Ein Kindheitstraum, den wahrscheinlich schon viele von uns gehabt haben. Ein Traum, der für unseren Spieler Tim Hardebusch aus der 2. Mannschaft nun in Erfüllung geht. Tim wird in dem Game zwar nicht als Spieler auftreten, jedoch als Werbefigur für das neue Fußballvideospiel EA 25. Die Geschichte zur Entstehung ist ebenso verrückt wie die Tatsache, dass extra ein Regisseur aus England nach Elspe reiste, um den Werbespot während des Spiels der Zweiten gegen den SV Trockenbrück zu drehen.

Schick mal ein Video

Aber der Reihe nach: Über die Instagram-Seite von Dortmund E-Sports gewann Tim VIP-Tickets für das Dortmunder Stadion. Der E-Sports-Organisator Julian Schade trat daraufhin an Tim mit dem Vorschlag heran, ein Bewerbungsvideo an ihn zu schicken, wieso gerade er das Zeug dazu hätte, als Werbefigur für EA aufzutreten. Gesagt, getan, reichte Tim ein Bewerbungsvideo ein, das in Dortmund vorgestellt und an das Gaming-Unternehmen EA weitergeleitet wurde.

Kompletter Tag im Bild

Die Zusage von EA brachte den Stein folglich ins Rollen. Mit dem 22. September wurde dann das Derby gegen Trockenbrück als Drehtag festgelegt. Das Kamerteam aus Dortmund und der britische Regisseur schlugen schon früh am Morgen bei Tim auf. Es sollte der komplette Tag festgehalten werden. Vom Aufstehen, über eine Runde zocken bis hin zum Derbyspiel und der Siegesfeier.

Werbeperson mit zwei Toren

Tim wurde seiner Rolle als Werbeperson auf und neben dem Platz vollends gerecht. So führte er vor und nach dem Spiel Interviews und erzielte im Spiel (Endstand 7:1) sogar einen Doppelpack. Zusätzlich zu diesem Drehtermin fand ein zweiter in Dortmund statt. Als Dankeschön wurde Tim in die EA-Loge nach Dortmund eingeladen. Vor dem Spiel wurden noch weitere Aufnahmen in einer Dortmunder Fankneipe gedreht, bevor es dann zum Champions-League-Spiel Dortmund gegen Celtic Glasgow ging.



Als Spieler des SSV wird Tim Werbegesicht für das Videospiel Fifa von Electronic Arts.

Herren Ü65 wieder Meister der Tennis-Südwestfalenliga

Damen des TC Elspe sicherten sich Vizemeistertitel



Wie im Vorjahr konnten sich die Herren Ü65 des TC Elspe im Doppel-Wettbewerb den Titel des Südwestfalenmeisters sichern. Trotz zahlreicher, langfristiger Ausfälle gelang es der Mannschaft (Bild), die für den TC Maumke an den Start geht, im zweiten Jahr in Folge die Saison ungeschlagen zu beenden. Im letzten Spiel gegen Concordia Hagen sorgte ein 3:1-Sieg für die Titelverteidigung. Der Erfolg steht beispielhaft für die gelungene und langjährige Kooperation zwischen dem TC Maumke und dem SSV Elspe.

Auch die Herren Ü60 spielten in der Einzel-Konkurrenz eine erfolgreiche Saison in der Südwestfalenliga. Nach drei Siegen und einer Niederlage landete das Team auf einem beachtlichen 2. Platz.

Nicht weniger erfolgreich waren die Damen in der Altersklasse Ü40. Mit vier Siegen und einer Niederlage konnten sich die Spielerinnen über den Titel des Vizemeisters in der Bezirksliga freuen. Die erfolgreiche Kooperation zwischen dem TC Elspe und dem TC Langenei wird auch in der nächsten Saison fortgeführt.

Die Tennis-Saison 2024 der Herren Ü40 war überschattet von Personalproblemen. Letztendlich konnte durch einen Sieg über den Kreisrivalen TuS Drolshagen der Klassenerhalt erreicht werden. Auch wenn durch die Ausfälle nie die gewohnte Mannschaft auf dem Platz stehen konnte, tat dies aber dem Spaß bei den Heim- und Auswärtsspielen keinen Abbruch. Für die Saison 2025 in der Bezirksklasse hofft die Mannschaft wieder an die Erfolge der vorherigen Jahre anschließen zu können. Dazu wird sicher auch der Neuzugang Torben Wilks eine gehörige Portion beitragen.

Wieder Kinder- und Jugendtraining

Erfreulich ist zudem, dass in dieser Saison wieder ein Kinder- und Jugendtraining angeboten werden konnte. Hier gilt der Dank des TC Elspe Marco Isenberg, der sich bereit erklärt hat, dem Nachwuchs die Grundlagen und den Spaß am Tennissport zu vermitteln.

Manchmal ein schmutziges Vergnügen

Viele Regentage: Nasse Saison für Elspe Mountainbiker



Dirt-Biker Stephan Messerschmidt und Steven Pieper nahmen erfolgreich an MTB-Rennen teil.

Die Mountainbiker des SSV Elspe mussten in dieser Saison ihre Outdoor-Qualitäten unter Beweis stellen. Viele Regentage machten die Touren zu einem schmutzigen Vergnügen, wobei im Anschluss die Fahrradwäsche nötig war.

Die stetig wachsenden E-Biker-Gruppen dominieren das Erscheinungsbild beim wöchentlichen Mittwochs-Treff. Die Ausfahrten über zwei Stunden werden in vier Gruppen absolviert unter der Leitung von Rudolf Becker, Michael Berghoff, Peter Forth und Uli Greve. Jede Gruppe fährt dem Leistungsniveau entsprechend landschaftlich wunderschöne Touren mit unterschiedlichen Zielen wie dem Oberbecken, Wildewiese, Hohe Bracht, Rossnacken, Kindelsberg etc.. Manch einer ist verwundert welche Aussichten das heimische Sauerland bietet, welche versteckten Örtchen sich erkunden lassen oder wie sich die Wälder aufgrund von Borkenkäferbefall und Windradbau rasch verändern.

Auf jeden Fall kommt die gute Laune nicht zu kurz welche auch regelmäßig in Selfies fest gehalten wird. Aber auch der Leistungsgedanke wird in den Reihen der Biker gelebt. Steven Pieper und Stephan Messerschmidt nahmen in diesem Jahr an acht MTB-Rennen teil, darunter Strecken von 35 bis 75 Kilometern und bis zu 1.800 Höhenmetern. Meist landeten die beiden in den vorderen Ranglisten, aber auch Siege in den Altersklassen wurden gefeiert. Am Herbstlauf des SV Fretter nahmen fünf Biker vom SSV teil. Dieses tolle familiäre Event wird jedes Jahr von den Elspe Bikern genutzt, um die Saison sportlich ausklingen zu lassen.

Wer sich einreihen möchte in die Riege der Elspe Mountainbiker, ist herzlich willkommen. Von jung bis alt, ob Mann oder Frau: kommt vorbei, immer mittwochs von 18 bis 20 Uhr, anschließend Erfrischung auf dem Sportplatzgelände.



Bikerinnen und Biker des SSV Elspe bei ihrer Tour zum Oberbecken.



**Das ist unsere
Natur.
Und das ist ihr
Bier.**

Eine Perle der Natur.



**Salon
iKELMANN**
Chic mit Schnitt

Bielefelder Str. 91a
57368 Lennestadt-Elspe
Telefon 0 27 21/35 96

ALCINA



Renovierungs und Sanierungsarbeiten

- Fenster und Türmontage
- Stemmarbeiten
- Bodenlegerarbeiten
- Raufaser und Dispersionsfarbarbeiten
- Montage von Garagen-Sektionaltoren & Antriebe

Sven Hess
Hermann-Löns-Str. 22
57368 Lennestadt-Elspe
0160 2491982
info@handwerker-hess.de




Klaus Fronz

- ✓ Alles rund um Autos & Motorräder
- ✓ Verkauf von Neu- & Gebrauchtfahrzeugen
- ✓ Finanzierung & Leasing
- ✓ Inspektionen nach Herstellervorgaben
- ✓ Komplette Unfallabwicklung
- ✓ Autoglas-, Klimaservice, u.v.m.



Klaus Fronz

Kawasaki
Let the good times roll

Zur Naturbühne 2
57368 Lennestadt-Elspe
Tel.: 02721-10474



Pokalsiege in Bonzel und Grevenbrück

Altliga-Team des SSV Elspe erfolgreich – Gesellige Stunden



Unsere Altherrenmannschaft kann auf ein erfolgreiches Spieljahr zurückblicken. Beim traditionellen Pfingstsportfest in Bonzel belegte das Team der SG Elspe/Oberelspe nach einem spannenden Elfmeterschießen im Finale den ersten Platz. Der Sieg wurde anschließend im Festzelt gebührend gefeiert.

Ebenfalls siegreich bestritt unser Team das Turnier bei unseren Nachbarn aus Grevenbrück. Beim Turnier in Helden erreichte die Mannschaft um Trainer Bernd Kemper einen beachtlichen 2. Platz.

Neben den sportlichen Aspekten kam auch der gesellige Aspekt, wie fast immer, nicht zu kurz. Getreu dem

Motto „Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah“ blieb man beim diesjährigen Altliga-Ausflug in heimischen Gefilden. Startend vom Minigolfplatz über Böklers ging es in den Saloon. Bei Westernspielen und leckeren Essen verbrachten ca. 30 Altligisten einige gesellige Stunden beim Elspe Festival.

Zudem konnten sich die Spieler über eine neue und hochwertige Trainingsbekleidung freuen. Ein großer Dank gilt dem Sanitätshaus Fritzsch (Inhaber: Jan Fritzsch) für die großzügige Unterstützung.

- Schreinerarbeiten
- Holz- & Kunststofffenster
- Treppen
- Haustüren
- Zimmertüren
- Innenausbau

ANDREAS
MESTER
HOLZTECHNIK

Andreas Mester Holztechnik GmbH • Am Vogtshof 3 • 57368 Lennestadt
Tel 02721 - 24 83 • Mobil 0175 4 245 173

Wandern & Sehen

Sauerland – wo sonst? www.dieschlenderer.de

Für einen Tag Schwarz-Gelb statt Blau-Weiß



Da tauscht man die Vereinsfarben doch mal gerne: Auf Einladung des BVB Dortmund zu "50 Jahre eingeständige Jugendabteilung" verbrachten 164 Elsper einen tollen Tag im Signal-Iduna-Park. Dort angekommen, gab es leckere Würstchen, ehe man in der neuen Fan-Welt des BVB landete. Von dort aus ging es in den Familienblock, wo wir einen 2:0-Sieg der Borussen gegen Eintracht Frankfurt feiern konnten. Es war der große Abschluss im Jubiläumsjahr. Teilnehmer aus allen Elsper Teams, von den Mini-Kickern bis zur A-Jugend sowie den Vorständen mit Begleitung, nahmen an der Tour teil. „Wir sind stolz auf diesen Zusammenhalt“, so die Vorsitzenden der Jugendabteilung Lothar Wittwer und Mario Eckel.



Tu was für dich: Gymnastik beim SSV

Fitness stetig verbessern - Gesundheit fördern



Marion Linn (vorne) leitet die Gymnastikgruppe des SSV Elspe.

Die Frauen-Gymnastik- Gruppe des SSV Elspe wurde im Januar 1980 als eine Abteilung des Sportvereins Elspe mit eigenständiger Vereinsführung gegründet. Unter dem Motto: „Tu etwas für dich, einmal die Woche, ganz in deiner Nähe“ wird unter der fachkundigen Leitung von Marion Linn, die für ihr Engagement und ihre Kompetenz bekannt ist, ein abwechslungsreiches und gesundheitsförderndes Trainingsprogramm angeboten.

Übungen mit Geräten

Schwerpunkte der Stunden sind Kräftigung, Dehnung und Mobilisation der Wirbelsäule, des Nackens und aller Gelenke. Die Kräftigung des Beckenbodens, die Schulung des Gleichgewichtes, Koordinationsübungen und Sturzprophylaxe. Die Übungen werden auf Matten, Hockern und im Stand ausgeführt. Lockerungs- und Entspannungsübungen schließen sich an. Neben den klassischen Geräten wie Ball, Stab und Seil usw. kommen auch Steppbretter, Hanteln, Brasils, Pilatesringe, Gleiter, Ballkissen und Pezzibälle zum Einsatz.

Immer donnerstags

Die feste wöchentliche Zeit ermöglicht es den Mitgliedern, eine stabile Routine zu entwickeln und ihre Fitness kontinuierlich zu verbessern. In einer offenen und einladenden Atmosphäre innerhalb der Gruppe sind neue Mitglieder jederzeit herzlich willkommen und können „reinschnuppern“ um das Training und die Gruppe kennenzulernen. Die Trainingsstunden finden donnerstags von 19-20 Uhr in der Turnhalle der Oene-Elspe Schule statt. (außer Ferien), der Jahresbeitrag beträgt 34 Euro.

Ansprechpartnerin:

Marion Linn, Tel.: 02721/2144

Beisitzerinnen:

Christiane Soemer Tel.: 02721/10231,

Sabine Soemer Tel.: 02721/926222

Geschäftsführerin:

Susanne Soemer Tel.: 02721/20880

Kassiererin:

Christel Schneider, Tel.: 02721/20800



Genc

Inh. Ibrahim Genc



Wir fahren für alle Krankenkassen:

- Krankenfahrten
- Bestrahlungsfahrten
- Dialyse- und Chemofahrten
- Rollstuhlfahrten

• Kurier- und Fernfahrten

• Flughafentransfer

• Clubfahrten 6-8 Personen

• Schul- und Kindergartenfahrten

• Taxi-Marken

Standort Lennestadt

Tel.: 0 27 21 - 60 39 77

Standort Kirchhundem

Tel.: 0 27 23 - 76 55

Meggener Str. 75 • 57368 Lennestadt • info@genc-taxi.de



**DEINE CHANCEN. DEINE ZUKUNFT.
DEINE KARRIERE IN SÜDWESTFALEN.**

www.karriere-suedwestfalen.de



**KARRIERE
SÜDWESTFALEN**

DAS JOB- UND AUSBILDUNGSNETZ



GROßE TOMBOLA

SSV ELSPE – JUGENDABTEILUNG

Verkaufsstellen: Tankstelle Malbasa, Jacobus-Apotheke, Görg, Getränke Verse, Salon Ikemann, Elspe Blumenkörbchen, Haus Hester, Bike-Shop Clemens, Westmark Werksverkauf, Angelinas Haarzauber, allen Vorstandsmitgliedern und im Vereinsheim

1. Outdoor-Lounge Möbel Knappstein im Wert von 2000,- €
 2. Satz Sportline Federn Fa. Eibach im Wert von 800,- €
 3. Gutschein Bike-Shop Clemens im Wert von 500,- €
 4. TV 55" EURONICS Kappe im Wert von 500,- €
 5. Gutschein Mode Fischer im Wert von 300,- €
 6. Sony Bluetooth Lautsprecher im Wert von 200,- €
 7. Lenovo Tablet im Wert von 200,- €
 8. Inspektion PKW Fa. Dolle im Wert von 150,- €
 9. Kaffeemaschine mit Mahlwerk 140,- €
 10. XL Heißluftfritteuse im Wert von 80,- €
- ... und viele weitere wertvolle Preise!



Zahlungen über PayPal an
tombola@ssv-elspe.de möglich

knappstein
der Möbel-Hauptling



WESTMARK
MACH'S EINFACH!

Bike + Ski
CLEMENS

www.elektro-kappe.de
EURONICS

Kappe

Eibach
TRUMM

Dolle
Fahrzeug-Technik

Ziehung der Hauptpreise am Sonntag, 01.12.2024 um 18:00 Uhr auf dem Elspe Weihnachtsmarkt
Ausgabe der Preise am Sa. 07.12. 2024 zwischen 13:00 - 15:00 Uhr und Di. 10.12.2024 zwischen 18:00 - 20:00 Uhr im Vereinsheim des SSV Elspe (Der Umtausch der Sachpreise ist ausgeschlossen)

SPENDE
1,- Euro

design: www.globia.de

WWW.SSV-ELSPE.DE

Der perfekte Partner
für die Zukunft!



Moderne Heiztechnik.
Modernes Bad.
Alles aus einer Hand!

Jetzt unverbindlich Infos einholen.



Hümmeler Heizungsbau GmbH
57368 Lennestadt-Elspe
Inh. F. Scholtz

Tel.: 02721-929763
www.huemmeler-haustechnik.de

Badsanierung, Heizung & Energie:

Wir arbeiten Hand in Hand mit renommierten Herstellern und installieren nur hochwertige Produkte. Unser Unternehmen ist auf die Bereiche Sanitär-, Heizungs-, Lüftungs- und Haustechnik spezialisiert.

Ob Neubau, Umbau,
Modernisierung oder Sanierung
– wir sind der richtige Partner
für Ihr Vorhaben.

Nurhak

Dönerimbiss - Lennestadt Elspe



Öffnungszeiten:
 Di. – Do. 11.00 – 21.00 Uhr
 Fr. 11.00 – 22.00 Uhr
 Sa. 12.00 – 22.00 Uhr
 Sonn- & Feiertags 12.00 – 21.00 Uhr
 Montags Ruhetag (außer Feiertags)

Telefonische Bestellung:
02721 - 60 55 10

MICHAEL

RADOMSKI

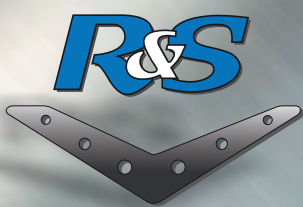
Maler- und Lackierermeister

Hermann-Löns-Str. 27
57368 Le.-Elspe

☎ 0 27 21 / 22 81



- Treppen, Balkone und Geländer
- Zaunanlagen und Tore
- Schutz- und Schmiedegitter
- individuelle Konstruktionen aus Stahl, Edelstahl und Aluminium



METALL-DESIGN

R & S Metalldesign GmbH & Co. KG

Bahnbetriebswerk 22
57368 Lennestadt-Altenhundem
Tel.: 02723 - 1005 35
www.rus-metalldesign.de



33. Elisper Weihnachtsmarkt

vom 29.11.2024 bis 01.12.2024
in und vor der Elspe Schützenhalle

Freitag, den 29.11.2024 – ab 18:30 Uhr

Einschalten der Weihnachtsbaumbeleuchtung in festlicher Umgebung auf dem Marktplatz, mit anschließender Glühweinprobe im Außenbereich des Weihnachtsmarktes bei offenem Feuer.



Samstag, den 30.11.2024 – ab 13:00 Uhr

- 14:30 Uhr - Eröffnung durch den Bürgermeister der Stadt Lennestadt
 - 15:30 Uhr - Übergabe der Briefe aus der Partnerstadt Caycuma/Türkei durch den Bürgermeister
 - 16:30 Uhr - Der Nikolaus besucht den Weihnachtsmarkt (Weihnachtsfeier der Jugendspieler mit dem Nikolaus)
 - 19:00 Uhr - XMas-Darts Turnier im neuen Schützen-Stübchen
- Musikalische Begleitung : „Jugendorchester“ des Musikcorps Elspe



Sonntag, den 01.12.2024 – ab 10:30 Uhr

- 12:00 Uhr - Eröffnung der neuen Räumlichkeiten "Schützen-Stübchen"
- 14:00 Uhr - Weihnachtsbäckerei



An allen Tagen erwarten Sie tolle Verkaufsstände vor und in der Schützenhalle, sowie das Glücksrad, der Jugendabteilung und viele weitere Aktionen.
Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen bestens gesorgt !

Wir freuen uns auf Sie!

THOMAS SCHNEIDER
INTELLIGENTE FINANZKONZEPTE
BESSER . UNABHÄNGIG . BERATEN

Lass auch du dich überzeugen
und schau einfach mal rein - im
COWORKING ELSPE.





www.finanzkonzepte-schneider.de
info@finanzkonzepte-schneider.de
Mobil: 0151 / 58 59 51 81



www.elsper-blumenkoerbchen.de



Steinmetzmeisterbetrieb Schulte
Melbecker Straße 2 | 57368 Lennestadt-Truckenbrück
Tel.: 02721 - 2726 | Fax: 02721 - 12135
www.steinmetzbetrieb-schulte.de

- Grabmale
- Fensterbänke
- Küchenarbeitsplatten
- Treppen
- Bäder
- Bodenbeläge
- Holzwerkzeuge

- Besichtigen Sie unsere Ausstellung!

MB Blume **Garten- und Landschaftsbau**




Natürlich, unsere Leidenschaft!

Unser Team sucht Verstärkung!

Erdarbeiten - Grünanlagen
Bepflanzungen - Pflasterarbeiten
Kanalarbeiten - Ausschachtungen
Asphaltierungsarbeiten
Winterdienst - Mulch- & Mäharbeiten
3D Visualisierung zur Planung



Bielefelder Str. 9 | 57368 Lennestadt-Elspe
Tel.: 0 27 21 - 2 07 09 | Fax: 0 27 21 - 12 09 37 | Mobil: 0170 - 35 80 621
www.mb-blume.de | info@mb-blume.de

Impressum

Redaktion: Fabian Biermann, Silas Klein, Joshua Ivo, Christoph Heimes, Denis Metten, Stephan Messerschmidt, Holger Oest Studio B55 (Fotos), Michael Schmitz, Florian Löher

Titelfoto: Matthias Wulff

Anzeigen: Fabian Biermann

**Layout/
Druckvorstufe:** Silas Schöler

Druck: Vorländer, Siegen

Auflage: 1.800 Stück

Texte und Bilder dieser Zeitschrift sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur unter ausdrücklicher Genehmigung des SSV Elspe 1911 e.V. vervielfältigt werden.



Bagr. Bierspezialitäten



Bielefelder Str. 118b,
Lennestadt-Elspe
Tel. 0 27 21/31 91
www.getraenke-verse.de

Vereinsspiegel

SSV Elspe 1911 e.V.

Gründungsjahr: 1911

Vereinsfarben: Blau-Weiß

Mitglieder: ca. 500

Größte Erfolge / Highlights:

- Gastspiel der Vertragsmannschaften von Viktoria Köln und FSV Frankfurt zum 50-jährigen Jubiläum im Juni 1961
- Erreichen der 1. Hauptrunde des DFB-Pokals 1977
- Aufstieg in die Landesliga 1985
- Gastspiel des FC St. Pauli am 22. 5. 1988

Sportarten:

Fußball
Tennis
Mountainbike
Gymnastik
CP-Fußball

Vorstand:

Sportanlagen: Christoph Heimes
Organisation: Fabian Biermann
Jugend: Lothar Wittwer
Finanzen: Michael Meyer
Sportliche Leitung: Fiete Hermes und Michael Thielmann

Jugendvorstand:

Lothar Wittwer | 1. Vorsitzender
Mario Eckel | 2. Vorsitzender
Melanie Albrecht | 1. Geschäftsführerin
Anja Schulte | 2. Geschäftsführerin
Felix Thielmann | 1. Kassierer
Michael Diehl | 2. Kassierer

Vereinsanschrift:

SSV Elspe 1911 e.V.
Zum Elspebach 5, 57368 Lennestadt
Telefon Clubhaus: 0 27 21 / 6 02 51 13
E-Mail: info@ssv-elspe.de
Homepage: www.ssv-elspe.de

Elspe, November 2024



elements

BAD / HEIZUNG / ENERGIE

DER EINFACHSTE WEG ZUM NEUEN BAD

DIE BADAUSSTELLUNG IN IHRER NÄHE.

ELEMENTS LENNESTADT
BIELEFELDER STR. 130 / 57368 LENNESTADT
T +49 2721 714463-0

ELEMENTS OLPE
IN DER TRIFT 55 / 57462 OLPE
T +49 2761 9425-11

✱ ELEMENTS-SHOW.DE

HIER BERÄT
DAS FACH-
HANDWERK

WELT
**Service-
Champions**
Im erlebten Kundenservice

ELEMENTS
Nr. 1 der Badausstatter

Im Ranking:
13 Badausstatter
www.service-champions.de
ServiceVolumen GmbH 10|2024
Vorname Nachname | Matrikelnummer und Auszeichnung
von der ServiceVolumen GmbH

Strassen- und Tiefbau GmbH



Siegener Straße 37 | 57399 Kirchhundern

02723 9242 - 0

www.strassenundtiefbau.com





knappstein

Ihre Einrichtung
ist für uns ein...

Heimspiel!

*Meike und
Michael Knappstein*

**Lennestadt-
Elspe**
Bielefelder Straße 8b
57368 Lennestadt-Elspe
Tel. 02721/9261-0



Unsere Prospekte können
Sie auch online blättern.
Einfach QR-Code mit
dem Handy scannen
und los gehts.

JETZT NEU:
24/7
Online shoppen



Möbel Knappstein GmbH & Co. KG, Neuenkamper Str. 71, 42855 Remscheid, www.moebel-knappstein.de



Öffnungszeiten: Mo.- Fr. von 10.00 - 19.00 Uhr • Sa. von 10.00 - 18.00 Uhr